



Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast und deren

Mitgliedsgemeinden Markt Marktleugast und Markt Grafengehaig

Jahrgang 41

Freitag, den 8. Mai 2020

Nummer 5



Alles neu macht der Mai

von Hermann Adam von Kamp

Alles neu macht der Mai,
macht die Seele frisch und frei.
Lasst das Haus, kommt hinaus!
Windet einen Strauß!
Rings erglänzt Sonnenschein,
duftend prangen Flur und Hain:
Vogelsang, Hörnerklang
tönt den Wald entlang.

Wir durchziehen Saaten grün,
Haine, die ergötzend blüh'n,
Waldespracht, neu gemacht
nach des Winters Nacht.

Dort im Schatten an dem Quell
rieselnd munter silberhell
Klein und Groß ruht im Moos,
wie im weichen Schoß.

Hier und dort, fort und fort,
wo wir ziehen, Ort für Ort,
alles freut sich der Zeit,
die verschönt erneut.
Widerschein der Schöpfung blüht
uns erneuend im Gemüt.
Alles neu, frisch und frei
macht der holde Mai.



Merkblatt zum Umgang mit dem Coronavirus

So können Sie Ihren eigenen Schutz durch Ihr persönliches Verhalten erhöhen:

1. Waschen Sie Ihre Hände häufiger und gründlich mit Wasser und Seife.
2. Vermeiden Sie Händeschütteln, Umarmen oder Menschenansammlungen.
3. Beachten Sie die Hust- und Niesetikette (Einmaltaschentücher verwenden, Husten und Niesen in die Ellenbeuge)
4. Berühren Sie Ihr Gesicht nicht mit ungewaschenen Händen.
5. Lüften Sie häufiger geschlossene Räume.
6. Sollten Sie COVID-19-Symptome (siehe Rückseite) bei sich bemerken, rufen Sie die Nummer 116 117 an.
7. Hatten Sie Kontakt zu einem COVID-19-Erkrankten, rufen Sie umgehend Ihr Gesundheitsamt an.

Mit diesen Maßnahmen schützen Sie nicht nur sich, sondern auch ältere und chronisch kranke Mitbürgerinnen und Mitbürger.



Gegenwärtig kommen weltweit Infektionen mit einem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 (auch COVID-19 genannt) vor. Die Liste der aktuellen Risikogebiete ist im Internet auf den Seiten des Robert Koch-Instituts (RKI) abrufbar.

Risikogebiete: <https://q.bayern.de/coronavirusrki>



Was deutet auf eine Infizierung mit dem Coronavirus hin?

Haben Sie **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen oder Durchfall?

UND

sind Sie in letzten 14 Tagen in einem der Coronavirus-Risikogebiete (<https://q.bayern.de/coronavirusrki>) gewesen?

ODER

hatten Sie in den letzten 14 Tagen Kontakt mit einem Menschen, der ein **bestätigter Coronavirus-Fall** ist?

Wenn die genannten Kriterien auf Sie zutreffen, sind folgende Maßnahmen angebracht:

- ▶ Vermeiden Sie bitte alle nicht notwendigen Kontakte zu anderen Menschen und bleiben Sie zu Hause.
- ▶ Rufen Sie bitte schnellstmöglich Ihre Hausarztpraxis oder den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der

Telefonnummer 116 117 an.

Ihr Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst erklärt Ihnen, wie Sie sich verhalten sollen und was Sie als nächstes tun müssen.

Sie haben keine Symptome, aber hatten in den letzten 14 Tagen Kontakt mit einem bestätigten Coronavirus-Fall?

Dann kontaktieren Sie bitte in **jedem Fall umgehend** zusätzlich das zuständige Gesundheitsamt.



Initiative „Unser Soziales Bayern: Wir helfen zusammen!“

Die Marktgemeinden Grafengehaig und Marktleugast beteiligen sich durch die Organisation von Einkaufsdiensten für Hilfesuchende.



Die aktuelle Situation stellt unsere Gesellschaft vor größte Herausforderungen. So sehr uns die Corona-Krise fordert und verunsichert, so sehr spüren und erleben wir, was wirklich wichtig ist im Leben: nicht alleine zu sein und zusammenzuhalten.

In kürzester Zeit haben sich überall in unserem Land Menschen zusammengetan, um gemeinsam anderen zu helfen. Sie setzen damit oft ganz still ein beeindruckendes Zeichen der Solidarität und Menschlichkeit gerade für die Schwachen und Schutzbedürftigen unter uns – insbesondere für Seniorinnen und Senioren, die jetzt in besonderer Weise unsere Zuwendung und Fürsorge brauchen.

Die Initiative „Unser Soziales Bayern: Wir helfen zusammen!“, die wir gemeinsam mit den Kommunalen Spitzenverbänden und den Wohlfahrtsverbänden in Bayern auf den Weg gebracht haben, will dieses wertvolle Engagement in seiner kreativen Vielfalt sichtbar machen, vernetzen und unterstützen. Die Themenseite www.unser.soziales.bayern.de soll dazu als digitales Forum dienen, auf dem sich all diejenigen treffen, die Unterstützung anbieten und suchen und sich damit auch in einer gemeinsamen Haltung vereinen.

Jetzt kommt es darauf an, dass unsere Initiative noch bekannter wird, wachsen kann und so noch wirksamer werden kann.

Ich wünsche mir sehr, dass es uns mit vereinten Kräften gelingt, die Menschen vor Ort bei ihrem beispielhaften Einsatz und in ihrer zuversichtlich anpackenden Haltung zu bestärken.

Denn der Brandner Kaspar hat es so treffend formuliert: „Wir sind uns doch alle vonnöten füreinander. Mit den andern erst wird alles was wert.“

So sage ich all denen ein herzliches „Vergelt's Gott“, die unsere gemeinsame Initiative ins Leben gerufen haben, und denen, die jetzt ihren überzeugenden Beitrag leisten, dass sie möglichst viele Menschen erreicht. Ich freue mich, wenn ich Sie dazuzählen darf.

Herzliche Grüße

Ihre

Staatsministerin Carolina Trautner



Lebensqualität durch Nähe - LQN - Mach mit!



Enchenreuth



Grafengehaig



Kupferberg



Marktkeugast



Presseck



Stammbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im LQN-Land,

seit Mitte März müssen wir zur Eindämmung des Corona-Virus mit weitreichenden Einschränkungen unserer Bewegungsfreiheit und unseres sozialen Lebens umgehen. Die allermeisten unserer Betriebe sind dennoch für Sie und Ihre Belange da und hoffen weiterhin auf Ihre Treue. Bitte unterstützen Sie auch in diesen schweren Wochen unsere regionalen Geschäftsleute und sichern Sie so deren Überleben.

Folgende bei LQN gelistete Betriebe bieten Ihnen **Speisen** zum Abholen, wenn gesondert markiert sogar Lieferung. Informieren Sie sich bitte telefonisch über das Angebot.

Enchenreuth

-  Gasthof „Grüner Baum“, Untere Str. 15, 09222/263 
-  Gasthof Bischofsmühle, Bischofsmühle 1, 09289/367 (Karfreitag, Ostertage)

Grafengehaig

-  Unner Lädla, Hauptstraße 21, 09255/807542

Kupferberg

-  Gastwirtschaft Schott, Kulmbacherstr. 3, 09227/1229 (Mittwochs Hähnchen)

Marktkeugast

-  Gasthof „Zwei Linden“, Marienweiher 14, 09255/243 (Mo, Mi, Fr, Sa, So)
-  Landgasthof Haueis, Hermes 1, 09255/245 
-  Ferienhof Kosertal, Webergasse 10, 0170/8581894 (Pizza an einzelnen Tagen)
-  Bäckerei Margit Will, Marktstr. 30, 09255/462 
-  Metzgerei Markus Ebner, Kulmbacher Str. 9, 09255/229 (tel. Vorbestellung möglich)

Presseck

-  Küchlabäckerin Ziegler, Oberehesberg 3, 09223/476
-  Gasthaus Bodenschatz, Elbersreuth 27b, 09222/1341
-  Gasthof Pressecker Hof, Helmbrechtser Str. 2, 09222/303 (Mo-Fr, So)
-  Gasthof Schwarzes Roß, Wallenfeser Str. 20, 09222/329

Stammbach

-  Bäckerei Klaus Frank, Kulmbacher Str. 6, 09256/523 
-  Ausflugsgaststätte Weißenstein, Weißenstein 1, 09256/220
-  La Strada, Kulmbacher Str. 12, 09256/9609999

Handwerker und **Dienstleister** arbeiten in der Regel „ganz normal“ und freuen sich deshalb auf Ihren Anruf und Ihren Auftrag.

Unsere **Gärtner** nehmen gerne Ihre Bestellung an und liefern Ihnen die Ware nach Hause.

Im Namen der Betriebe und der Gastronomie in unserem LQN-Land sagen wir DANKE!
Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch!

Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2014/2020



Markt Grafengehaig

Montag, 18. Mai 2020,
um 19.00 Uhr, im Sitzungszimmer

Markt Marktkeugast

Montag, 25. Mai 2020,
um 19.00 Uhr, im Bürgersaal

Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung?

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern:

Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)

Telefon: 0941/ 28 00 33 66

Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)

Telefon: 09252/ 704-0

Aufruf an alle Hundebesitzer

Liebe Hundefreunde,

die meisten Mitmenschen haben Verständnis dafür, dass Sie einen Hund halten. Es gibt schließlich auch gute Gründe, einen Vierbeiner im Haus zu wissen. Aber wir meinen auch, dass Hunde dem Menschen nicht zur Last fallen dürfen. Und genau das tun sie leider doch immer wieder. Denn oftmals hinterlassen Hunde auf Gehwegen, Spielplätzen und in Grünanlagen Hundekot, und viele von Ihnen, liebe Hundebesitzer, schauen darüber hinweg und gehen weiter.

Was Ihr Hund je nach Größe und Art des Futters hinterlässt, ist nicht nur unästhetisch, bisweilen sehr abstoßend, sondern auch gefährlich. Hundekot ist ein Nährboden für Viren, Bakterien und Würmer. Wird der Hundekot nicht sofort vom aufmerksamen Hundehalter beseitigt, so besteht die Gefahr, dass Parasiten hineintreten und die Hinterlassenschaften verbreiten, dies sogar bis in die Wohnungen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast bittet deshalb alle Hundebesitzer, zukünftig verstärkt dafür Sorge zu tragen, dass die Ausscheidungen ihres Hundes in öffentlichen Anlagen sowie auf Straßen, Wegen und Plätzen nicht liegen gelassen werden.

Im Übrigen möchten wir darauf hinweisen, dass es gemäß der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen generell verboten ist, öffentliche Straßen, Wege oder Plätze, einschließlich der Geh- und Radwege und einschließlich der Straßengraben, Böschungen sowie Seiten-, Rand- und Grünstreifen durch Tiere verunreinigen zu lassen. Wer dies dennoch nicht beachtet, kann gemäß den gesetzlichen Vorschriften mit einer Geldbuße bis zu € 500,00 belegt werden.

Im Interesse unserer Landwirte möchten wir noch auf folgendes hinweisen:

Schmackhaftes Gras ist die Futtergrundlage unserer Kühe und steht damit am Anfang der menschlichen Nahrungskette. Hundekot auf der Wiese gefährdet die Futterhygiene, weil er sich sehr langsam zersetzt und im Futter als unangenehmer Geruch deutlich wahrnehmbar ist. Dies beeinträchtigt die Schmackhaftigkeit und Qualität des Futters enorm. Außerdem bestehen auch gesundheitliche Risiken für Kühe und Kälber.

Unsere Landwirte unternehmen große Anstrengungen, um dem Verbraucher hochwertige Nahrungsmittel zur Verfügung zu stellen. Die Hundehalter können ihren Beitrag dazu leisten und die Verschmutzung des Grünfutters vermeiden, wenn sie ihre Hunde in der Vegetationszeit nicht auf die Wiesen lassen. Im „Fall des Falles“ sollten die Hinterlassenschaften unbedingt mit Kotbeutel ordnungsgemäß entsorgt werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir daran erinnern, dass das Betreten von Wiesen ab dem 1. Mai nicht mehr gestattet ist. Für Ihr Verständnis bedanken sich die Märkte Marktkeugast und Grafengehaig auch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger.

Abgabeschluss für die Juni-Ausgabe

Mittwoch, 20. Mai 2020

Erscheinungstag:

Freitag, 5. Juni 2020

Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wassergebühren	Abwassergebühren
Marktschorgast	2,78 €	2,90 €
Presseck	2,51 €	2,94 €
Kupferberg	2,42 €	2,16 €
Stadtsteinach	1,98 €	2,70 €
Kulmbach	1,96 €	2,16 €
Neuenmarkt	1,77 €	1,76 €
Himmelkron	1,71 €	2,10 €
Untersteinach	1,52 €	3,83 €
Marktkeugast	1,42 €	2,68 €
Grafengehaig	1,39 €	4,49 €
Wirsberg	1,35 €	3,61 €
Guttenberg	0,95 €	3,61 €
Ludwigschorgast	0,83 €	2,61 €

inklusive Mehrwertsteuer



Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern teilt mit:

Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

Für die VG Marktkeugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/ 1509 vereinbart werden.



In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: **OL.WITTICH.DE**

Medizinische Versorgung

Sprechzeiten der Arztpraxis

**Josef Schmidt, Dr. med. Carola Klein und
Dr. med. Natascha von Schau**

Kulmbacher Straße 6, 95352 Marktlegast
Tel. 09255/ 255, Fax 09255/ 7694

Montag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 11.30 Uhr nach Vereinbarung
Donnerstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Notruf 112



Rettungswesen -

Integrierte Leitstelle an der Staatlichen Feuerwehrschiele Geretsried

In Bayern können Sie rund um die Uhr über die **Notrufnummer 112** Hilfe durch Rettungsdienst und Feuerwehr anfordern.

Der Notruf 112 verbindet Sie mit der örtlichen Integrierten Leitstelle - aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei.

Der Aufbau von Integrierten Leitstellen im Freistaat ist noch nicht flächendeckend abgeschlossen (Internetportal der Integrierten Leitstellen Bayern). Ist nur ein Mobiltelefon verfügbar und die Ortsvorwahl der Rettungsleitstelle nicht bekannt, kann über die vorwahl- und gebührenfreien Telefonnummern 110 (Polizei) oder 112 (Feuerwehr) Hilfe herbeigerufen werden. Polizei und Feuerwehr geben die Meldung an die Rettungsleitstelle weiter.

Die fünf „W“

Bei der Anforderung von Rettungsdienst und Feuerwehr benötigt die Leitstelle vom Anrufer Informationen zu den fünf „W“, um geeignete Einsatzkräfte in ausreichender Anzahl alarmieren zu können:

- **Wer ruft an?**
Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!
- **Wo ist das Ereignis?**
Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (zum Beispiel Gemeindefname/Stadtteil, Straßennamen, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen/Bahnlinien/Flüssen)!
- **Was ist geschehen?**
Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!
- **Wie viele Betroffene?**
Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das Alter an!
- **Warten auf Rückfragen!**
Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Nach dem Notruf

Leisten Sie „Erste Hilfe“, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen!

Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheitlichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des Rettungsdienstes notwendig erscheinen lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei – unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter <http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst>.



Apotheken Notdienst

durchgehend dienstbereit
Beginn morgens 08.00 Uhr
bis nächsten Tag 08.00 Uhr

Mi., 06.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Do., 07.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
Fr., 08.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Sa./So., 09./10.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Mo., 11.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
Di., 12.05.	Engel-Apotheke, Münchberg
Mi., 13.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Do., 14.05.	Stadt-Apotheke, Münchberg
Fr., 15.05.	Engel-Apotheke, Münchberg
Sa./So., 16./17.05.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Mo., 18.05.	Rathaus-Apotheke, Marktlegast
Di., 19.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Mi., 20.05.	Stadt-Apotheke, Helmbrechts
Do., 21.05.	Rathaus-Apotheke, Marktlegast
Fr., 22.05.	Franken-Apotheke, Münchberg
Sa./So., 23./24.05.	Stadt-Apotheke, Helmbrechts
Mo., 25.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Di., 26.05.	Markt-Apotheke, Stambach
Mi., 27.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Do., 28.05.	Waldstein-Apotheke, Sparneck
Fr., 29.05.	Markt-Apotheke, Stambach
Sa./So., 30./31.05.	Adler-Apotheke, Münchberg
Mo., 01.06.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Di., 02.06.	Markt-Apotheke, Stambach
Mi., 03.06.	Engel-Apotheke, Münchberg
Do., 04.06.	Pittroff-Apotheke, Helmbrechts
Fr., 05.06.	Markt-Apotheke, Stambach
Sa./So., 06./07.06.	Engel-Apotheke, Münchberg

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann nicht übernommen werden.

Anschriften der Apotheken:

Helmbrechts

Pittroff-Apotheke, Münchberger Straße 10, Tel. 09252/ 6191
Stadt-Apotheke, Luitpoldstraße 29, Tel. 09252/ 91240

Stambach

Markt-Apotheke, Marktplatz 1, Tel. 09556/ 1800

Münchberg

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, Tel. 09251/ 1374
Stadt-Apotheke, Bayreuther Straße 4, Tel. 09251/ 1301
Engel-Apotheke, Karlstraße 16, Tel. 09251/ 6868
Franken-Apotheke, Bahnhofstraße 2., Tel. 09251/ 6327

Marktlegast

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, Tel. 09255/ 256

Sparneck

Waldstein-Apotheke, Marktplatz 1, Tel. 09251/ 1880

Wasserversorgungsanlagen

Vollzug der Trinkwasserverordnung und des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes



Wasch- und Reinigungsmittel enthalten bekanntlich Phosphate. Selbst bei ordnungsgemäßer Abwasserbehandlung gelangen diese in die Gewässer und beeinträchtigen die Wassergüte nachteilig.

Die jeweilige Wasserhärte beeinflusst die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln. Bei härterem Wasser wird mehr, bei weicherem Wasser weniger Waschmittel benötigt, um den gleichen Reinigungsgrad zu erzielen.

Damit Sie die Dosierungsempfehlungen der Hersteller dieser Produkte sinnvoll anwenden können, teilen wir Ihnen den Wasserhärtebereich sowie den pH-Wert des Trinkwassers regelmäßig mit:

Wasserversorgungsanlage	pH-Wert	Grad dH	Härtebereich
Marktkeugast	8,5	4,33	1
Hohenberg	7,7	5,34	1
Zweckverband Walberngrüner Gruppe	8,4	4,74	1

Aufgrund der letzten Trinkwasseruntersuchungen vom September 2019 entspricht das Trinkwasser aus den obigen Versorgungsanlagen voll den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Sie sollten in Zukunft die Dosierung der Wasch- und Reinigungsmittel dem Härtebereich entsprechend vornehmen. Dadurch können Sie Geld sparen und leisten zudem einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Wasserversorgung Marktkeugast

Wasserwart: Harald Hahn

Handy-Nr. 0170/ 385 24 23

Vertreter: Christian Haber

Handy-Nr. 0151/ 161 281 19

Abwasseranlagen

Klärwärter: Rainer Haber

Handy-Nr. 0151/ 161 281 23

Vertreter: Udo Hübschmann

Handy-Nr. 0151/ 161 281 21

Kläranlage Grafengehaig

Klärwärter: Alexander Platthaus

Handy-Nr. 0151/ 161 281 16

Wasserversorgungsanlage Zweckverband/ Walberngrüner Gruppe

Wasserwart: Michael Villa

Handy-Nr. 0151/ 161 281 14

Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

Abfallwirtschaft

Wilde Müllablagerungen an den Containern

Das ist kein Kavaliersdelikt!



Es wird darauf hingewiesen, dass leere Glasflaschen nicht neben den Glascontainern abgestellt werden dürfen. Sollte der Container bereits voll sein, so wird gebeten zunächst auf die weiteren Container (Standorte) auszuweichen.



Wer Müll oder Wertstoffe auf Straßen, Plätzen oder neben den dafür vorgesehenen Containern liegen lässt, verschmutzt nicht nur die Umwelt, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit Bußgeld geahndet werden.

Auch wenn sich der Landkreis darum bemüht, die Containerplätze sauber zu halten, werden sie immer wieder für Sperrmüll oder anderen Müll verwendet.

Bürger, die einen Umweltsünder bei der illegalen Beseitigung von Abfällen beobachten, sollten sich nicht scheuen, diesen der zuständigen Dienststelle (Landratsamt Abfallwirtschaft Tel. 09221/ 707-109/ 199 oder in der Gemeinde) zu melden. Ein derartig umweltfeindliches und gegenüber der Allgemeinheit rücksichtsloses Verhalten ist weder zu beschönigen, noch zu entschuldigen. Die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen ist für jeden Bürger unproblematisch und ohne nennenswerten Aufwand im Regelfall kostenlos möglich (Sperrmüll).

Wir weisen darauf hin, dass die Abgabe von Altglas und Weißblech nur werktags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erfolgen darf!

Die Abgabe der Altkleider darf nur in den dafür vorgesehenen Kleidersäcken erfolgen. Kleidersäcke des BRK sind in der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Neuensorger Weg 10, Zimmer 2 (Kasse) kostenlos erhältlich.

Altglas- und Weißblech-Container Standorte Markt Marktkeugast

Marktkeugast	Jahnstraße
Mannsflur	am Sportplatz
Marienweiher	ehem. Müllplatz - an der Kreisstraße Richtung Stammbach
Hohenberg	Parkplatz am Sportheim
Tannenwirthaus	neue Betriebszufahrt Firma Kufner
Neuensorg	am Salzsilo an der Zufahrt zum Wald-Sportplatz

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes Standorte Markt Marktkeugast

Marktkeugast	Jahnstraße
Marktkeugast	Lehenweg (vor dem Dr. Julius-Flierl-Seniorenheim)
Mannsflur	BRK-Heim
Neuensorg	Feuerwehrhaus
Tannenwirthaus	neue Betriebszufahrt Firma Lochner
Hohenberg	Parkplatz am Sportheim

Altglas- und Weißblech-Container Standorte Markt Grafengehaig

Grafengehaig	Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle
Eppenreuth	Feuerwehrhaus
Walberngrün	Richtung Hüttenbach-Talsenke
Weidmes	Ortsende Richtung Kleinrehmühle
Horbach	

Ihr Hofer
Sanitätshaus
SpersSchneider
Orthopädie + Rehatechnik
2x Hof-Selb-Naila · ☎ 09281-7779777
www.sperschneider-hof.de

kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes
Standorte Markt Grafengehaig

Grafengehaig	Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle
Eppenreuth	Feuerwehrhaus
Walberngrün	Richtung Hüttenbach-Talsenke
Weidmes	Ortsende Richtung Kleinrehmühle
Horbach	

Müllabfuhrtermine

Mittwoch/Donnerstag	06./07.05.2020
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	13./14.05.2020
Gelber Sack/Biotonne	
Mittwoch/Freitag	20./22.05.2020
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	27./28.05.2020
Papier/Biotonne	
Donnerstag/Freitag	04./05.06.2020
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Freitag	10./12.06.2020
Gelber Sack/Biotonne	



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhrkalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.

Sammelstelle für Kühlgeräte und Elektroschrott aus Haushalten

Es besteht die Möglichkeit, an der Dauersammelstelle des Landkreises bei der Firma Drechsler Umweltschutz KG, Von-Linde-Straße 6 in Kulmbach, unbrauchbare Kühlgeräte und Elektroschrott abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag	07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

TAXI-KUNZELMANN
95352 Marktleugast - Marienweiher 36
 priv. Nah- und Fernfahrten
 Krankenfahrten
 Personenbeförderung bis zu 8 Fahrgästen

Geschäftszeiten:
Montag - Freitag: 6.00 Uhr - 22.00 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. 09255 1877

Problemmüllsammlung aus Haushaltungen
Die nächsten Termine in der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast:

Sa., 20.06.2020	07.30 Uhr bis 08.00 Uhr	Parkplatz Gemeindehaus, Hohenberg
	08.30 Uhr bis 09.00 Uhr	Parkplatz, Marienweiher
Sa., 25.07.2020	10.30 Uhr bis 11.00 Uhr	Feuerwehrhaus/Containers-tandort, Horbach
	11.30 Uhr bis 12.00 Uhr	Bushaltestelle am Dorfteich, Mannsflur
Sa., 22.08.2020	10.00 Uhr bis 10.30 Uhr	Parkplatz Kirche, Tannenwirthaus
	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr	Schulbushäuschen, Grünlas
	12.00 Uhr bis 12.30 Uhr	gegenüber Bushaltestelle, Schlockenau
Sa., 19.09.2020	09.30 Uhr bis 10.00 Uhr	Bushaltestelle Kindergarten, Eppenreuth
	10.30 Uhr bis 11.30 Uhr	Dreifachsporthalle, Marktleugast
Sa., 14.11.2020	10.00 Uhr bis 10.30 Uhr	Parkplatz ehem. Gasthof Kögler, Großrehmühle
	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr	Bushaltestelle, Steinbach



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an dieser Sammelstelle ist - **mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen** - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 0 92 21 / 707-109 (Frau De Meyer), -151 (Frau Flieger) oder -199 (Herr Zenk).

Ätzend	Explosive Stoffe	Entzündend wirkende Stoffe	Entzündbare Stoffe	Unter Druck stehende Gase
Giftig	Reizend	Gesundheits-schädlich	Umwelt-gefährlich	

Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

Termine für stationäre Schadstoffannahme für Haushalte**Sa., 09.05.2020**

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Industriegebiet
„Am Goldenen Feld“,
Kulmbach
neben der Müllumladestation

Sa., 06.06.2020

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Industriegebiet
„Am Goldenen Feld“,
Kulmbach
neben der Müllumladestation

Sa., 04.07.2020

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Industriegebiet
„Am Goldenen Feld“,
Kulmbach
neben der Müllumladestation

Sa., 01.08.2020

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Industriegebiet
„Am Goldenen Feld“,
Kulmbach
neben der Müllumladestation

Termine für die Metallsammlung

Mo., 22.06.2020 Grafengehaig mit allen Ortsteilen

Di., 23.06.2020 Marktkeugast mit allen Ortsteilen

Standesamtliche Nachrichten**Eheschließung**

Klaus Kießling und Katharina Burger, beide wohnhaft in Marktkeugast, haben am 25.04.2020 in Marktkeugast die Ehe geschlossen.

Sterbefälle

Hildegard Babette Schneider, zuletzt wohnhaft in Sparneck, Talstraße 1, 95234 Sparneck, ist am 06.04.2020 in Marktkeugast verstorben.

Rudolf Werner Stelzig, zuletzt wohnhaft in Hohenberg, Kastanienweg 3, 95352 Marktkeugast, ist am 09.04.2020 in Marktkeugast verstorben.

Irmgard Mohr, geb. Rau, zuletzt wohnhaft in Marktkeugast, Lehenweg 3, 95352 Marktkeugast, ist am 23.04.2020, in Marktkeugast, verstorben.

Barbara Schramm, geb. Pfister, zuletzt wohnhaft in Marktkeugast, Lehenweg 3, 95352 Marktkeugast, ist am 26.04.2020, in Marktkeugast, verstorben.

Unser Laden ist wieder geöffnet.

Service, Beratung und Verkauf
LED, OLED, PC, Notebook, HIFI,
Sat- und BK Anlagen, DSL.

Schramm
Informationstechnik
Ottostraße 7/10 · 95233 Helmbrechts · Tel.: 09252/1881

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

Danke

*Traurig, ihn zu verlieren,
erleichtert, ihn erlöst zu wissen,
dankbar, mit ihm gelebt zu haben.*

Wir möchten uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt Pater Adrian für die einfühlsamen Worte bei der Beisetzung. Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

**Rudolf
Stelzig****Roswitha Stelzig
mit Kindern**

Hohenberg, im April 2020

IN STILLER TRAUER

Vielen Dank

für die überwältigende Anteilnahme und die vielen tröstenden Worte, anlässlich des Todes unseres überaus liebevollen, guten und immer hilfsbereiten Mannes, Vaters, Opas, Bruders, Schwagers & Onkels

Helmut Fischer

* 18.06.1949

† 21.04.2020

Edith, Marco und Carolin mit
Familien & allen Angehörigen

MARKTKEUGAST - IM APRIL 2020

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne



Neues aus der Bücherei

Herzlich willkommen in der Gemeindebücherei Marktlegast

Das Buch und der Leser – sie stehen immer im Mittelpunkt!

Unsere Bücherei in Marktlegast hat den Anspruch, alle Bevölkerungsschichten anzusprechen und ist dabei zugleich ein Ort der sozialkulturellen, ehrenamtlichen Gemeindegemeinschaft.

Die Ausleihe ist kostenlos!

Über Ihren Besuch und Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen.

Ihre Büchereileitung
Gabi Schickgramm

Die Bücherei ist vorübergehend geschlossen!



Neues aus der Volkshochschule

Programm 2020

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir in dieser Ausgabe die Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, da weitere Einschränkungen zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar sind. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Sport & Gesundheit

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) anschauend erklärt

TCM ist ein 5.000 Jahre altes Gesundheitskonzept. Erfahren Sie interessantes über die TCM Grundlagen, Ernährung nach 5 Elementen, wie wir durch gezielte Übungen unser Qi in Fluss bringen. Was es mit den 5 Wandlungsphasen: Holz, Feuer, Erde, Metall, Wasser auf sich hat und wie wichtig das Gleichgewicht von Yin und Yang in unserem Körper ist. Wir selbst sind unsere größte Energiequelle. Wie bestimmte Bewegungen uns in Schwung halten und wieder ins körperliche Gleichgewicht bringen können. Einfache Übungen zum Nachmachen runden den Vortrag ab.

Kursleiterin: Gesundheitspraktikerin Birgit Fiedler

1 Abend, Dienstag von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Termin: Dienstag, 16. Juni 2020

Gebühr: 13,00 €

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Positives Denken: Wie lenke ich meine Gedanken um?

Geführte Meditation mit anschließendem Workshop. Denken ist geprägt durch unsere Erziehung, Bildung, Erfahrungen und die Umwelt.

Wie kann ich meine Gedanken lenken und schon im Ansatz positiv gestalten? Ist für mich das Glas halb voll oder halb leer? Hier spielen Schlagwörter wie Dankbarkeit, Toleranz, Akzeptanz und Loslassen eine große Rolle, Freude und Lachen gehören natürlich auch dazu.

Lernen Sie in diesem Workshop, den Ansatz des positiven Denkens.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen. Bequeme Kleidung ist von Vorteil.

Skript kann für ca. 1,50 € erworben werden.

Kursleiterin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie, Psychologischer Coach, ÜL-AT und PMR

1 Abend, Donnerstag von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Termin: Donnerstag, 9. Juli 2020

Gebühr:

4 Teilnehmer 25,00 € pro Teilnehmer

6 Teilnehmer 17,50 € pro Teilnehmer

8 Teilnehmer 13,50 € pro Teilnehmer

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Macht der Worte - von einengenden Denk- und Sprachgewohnheiten zu achtsamer Kommunikation

Der Kurs will zum Nachdenken über eigene Denkweisen, Worte und Kommunikation anhand verschiedener Modelle von renommierten Wissenschaftlern sowie Trainern und anhand von Anwendungsbeispielen anregen. Hierbei werden interessante Erkenntnisse der Hirnforschung mit einbezogen. Unser Orientierungssystem wird oft durch bewusst und unbewusst gelernte Denkweisen gesteuert. Wie kann ich Denkfallen - z.B. perfektionistisches Denken, Katastrophendenken (wenn ich das nicht schaffe, dann...), Gedankenlesen (er hat mich absichtlich nicht bemerkt) - erkennen und durch positive Denkart ersetzen?

Erweitern Sie bewusst Ihren positiven Wort-Schatz. Die Thematik des Kurses ist sowohl für den Alltag als auch für den Beruf interessant.

Kursleiterin: Sibylle Huth

1 Abend, Mittwoch von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Termin: Mittwoch, 28. Oktober 2020

Gebühr: 17,00 €

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Vorweihnachtliche Meditation mit Klangschalen

Entdecken und erleben Sie die sanfte, stresslösende Kraft der Klangschalen. Losgelöst von Stress und Hektik des Alltags können Sie in Ihre Mitte gelangen und Ruhe und Kraft tanken!

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen und bequeme Kleidung.

Kursleiterin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie, Psychologischer Coach, ÜL-AT und PMR

1 Vormittag, Samstag von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Termin: Samstag, 21. November 2020

Gebühr:

5 Teilnehmer 21,00 € pro Teilnehmer

7 Teilnehmer 15,00 € pro Teilnehmer

9 Teilnehmer 12,00 € pro Teilnehmer

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Dehn- und Streckübungen für Senioren mit Progressiver Muskelentspannung

Der Körper und seine einzelnen Körperpartien sollen durch Dehnen und Strecken von Kopf bis Fuß wieder mehr gespürt werden. Alle Übungen werden langsam und mit Bedacht ausgeführt, ohne Schmerzgrenzen zu überschreiten und nur soweit sie körperlich schmerzfrei möglich sind. Ergänzt werden diese Übungen durch progressive Muskelentspannung nach Jacobsen.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen und bequeme Kleidung.

Kursleiterin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie, Psychologischer Coach, ÜL-AT und PMR

1 Vormittag, Samstag von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr

Termin: Samstag, 21. November 2020

Gebühr:

5 Teilnehmer 21,00 € pro Teilnehmer

7 Teilnehmer 15,00 € pro Teilnehmer

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Tanz & Musik

Spaß am Tanzen - Tanzen für Anfänger & Wiedereinsteiger

Dieses Angebot richtet sich an alle Paare, bei denen entweder beide oder auch nur ein Partner geringe oder gar keine Kenntnisse beim Tanzen haben. Hier werden grundsätzliche Kenntnisse im Walzer, im langsamen Walzer, im Discofox und im Foxtrott/Slowfox vermittelt, also die Tänze, die Sie wahrscheinlich am häufigsten brauchen werden.

Kleine Nachricht für unsere Herren: Tanzen macht richtig Spaß! Seid mutig, probiert es aus!

Kursleiter: Josef Lies

10 Abende, jeweils Samstag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Beginn: Samstag, 12. September 2020

Gebühr:

6 Paare	170,00 € pro Paar
8 Paare	130,00 € pro Paar
10 Paare	106,00 € pro Paar
12 Paare	90,00 € pro Paar

Ort: Gemeindesaal Hohenberg

Spaß am Tanzen - Tanzen für Fortgeschrittene

Wenn Sie denken, grundlegende Kenntnisse im Walzer, im langsamen Walzer, im Discofox und im Foxtrott/Slowfox zu haben, vertiefen wir diese gerne. Was halten Sie von folgender Aussage? Es ist besser, in einigen Tänzen, die man fast immer brauchen kann, gute Fertigkeiten zu haben, als von vielen Tänzen nur den Namen zu kennen.

Kleine Nachricht für unsere Herren: Dieser Kurs möchte Ihnen vermitteln, dass der Herr beim Tanzen führt - dann macht tanzen erst richtig Spaß!

Kursleiter: Josef Lies

10 Abende, jeweils Samstag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Beginn: Samstag, 12. September 2020

Gebühr:

6 Paare	170,00 € pro Paar
8 Paare	130,00 € pro Paar
10 Paare	106,00 € pro Paar
12 Paare	90,00 € pro Paar

Ort: Gemeindesaal Hohenberg

Mode & Style**„Style - Image - Farbe - Frisur“**

„Kleide Dich stets für die Position, die Du willst - nicht für die, die Du schon hast“ (Giorgio Armani). Verzichten Sie nicht länger auf Komplimente! Stilbruch statt Harmonie, Kontraste statt Ton-in-Ton. Das geht in jedem Alter!

Lassen Sie sich in diesem Workshop verzaubern. In der Mode geht es um Phantasie, Spannung und Überraschung, nicht um Regeln. Outfits wirken im Internet oft sehr schön, aber wie sehen diese an Ihnen selbst aus? Mode steht nicht allein für Kleidung, sondern auch für Accessoires, Frisur (hier wird ein Haarschnitt verlost!), Brille und natürlich für ein strahlendes, persönliches und typgerechtes Make-up, welches wir im Kurs erarbeiten wollen. Lassen Sie uns auch Ihren Kleiderschrank mit einigen praktischen, wertvollen Tipps gestalten.

Informationen über die Typberatung erhalten Sie während des Kurses. Bitte bringen Sie mit: einen Stellspiegel, Pinsel (falls vorhanden) und gerne ein paar (unsichere) Kleidungsstücke. Der Kostenbeitrag (5,00 €) für Materialien wird direkt im Kurs eingesammelt.

Kursleiterin: Elke Fröba-Jakob

1 Abend, am Montag von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Termin: Montag, 22. Juni 2020

Gebühr:

5 Teilnehmer	30,00 € pro Teilnehmer
6 Teilnehmer	25,00 € pro Teilnehmer
8 Teilnehmer	20,00 € pro Teilnehmer
10 Teilnehmer	16,00 € pro Teilnehmer

Ort: Bürgersaal Marktlegast

Kunst & Kreativität**Tusche- und Aquarellkurs****für Anfänger und Fortgeschrittene**

Im Aquarellkurs für Anfänger und Fortgeschrittene probieren wir uns mit Aquarellfarben und beschäftigen uns mit den möglichen Mal- und Mischtechniken. Motivwünsche- und -vorlagen können gerne zum Kurs mitgebracht werden!

Gerne darf jeder teilnehmen, der Spaß am Malen hat. Mitzubringen sind eigene Materialien und Malutensilien, wenn vorhanden. Alles Weitere wird von der Kursleitung gestellt.

Kursleiterin: Pubea Jaksarn, Rückfragen gerne unter Tel. 0151/ 26417770

4 Abende, jeweils Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Termine: Mittwoch, 23. September 2020, Mittwoch, 30. September 2020, Mittwoch, 7. Oktober 2020, und Mittwoch, 14. Oktober 2020**(abhängig von den Teilnehmern kann es zu Terminverschiebungen kommen)**

Gebühr: 22,00 €

Ort: Grund- und Mittelschule Marktlegast

Anmeldungen und Kursgebühren

- Die Anmeldungen für Kurse nimmt die Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast, Neuensorger Weg 10, Tel. 09255/947-0, entgegen. **Bitte melden Sie sich bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn an.**
- Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung zu entrichten bzw. auf folgendes Konto des Marktes Marktlegast zu überweisen:
IBAN: DE9377150000000036 376,
BIC: BYLADEM1KUB.
- Es wird darauf hingewiesen, dass auch telefonische Anmeldungen verbindlich sind, und dass bei einem unentschuldigtem Nichterscheinen die Gebühren zu entrichten sind.
- Ein Kurs findet in der Regel statt, wenn sich mindestens 10 Teilnehmer angemeldet haben. Sollten sich für einen Kurs nicht wenigstens 10 Hörer eingeschrieben haben, ist die Durchführung im Einzelfall mit der Leitung der Volkshochschule abzusprechen. Bei Unterbelegung können Kurse nur durchgeführt werden, wenn die Hörer mit der Entrichtung eines Zuschlages einverstanden sind.
- Im Normalfall werden die Kurse in der Grund- und Mittelschule Marktlegast, Neuensorger Weg 10, abgehalten. Hörergebühren können auf Antrag nur erstattet werden: bei dauerndem Wegzug oder bei ärztlich bescheinigter längerer Erkrankung, die eine ordnungsgemäße Weiterführung des Kurses nicht mehr ermöglicht.
- Erhalten Sie von uns keine Nachricht, findet der Kurs in jedem Fall statt!**
- Haftung:** Für Unfälle und Eigentumsverluste übernimmt die Volkshochschule keine Haftung. Die Volkshochschule übernimmt insbesondere keine Haftung bei Gesundheitsschäden, die sich aus der Teilnahme an Gymnastik o.ä. gesundheitsbezogenen Veranstaltungen ergeben.

Leiter der VHS Marktlegast**Erster Bürgermeister Franz Uome****Anmeldungen:**

Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast

Stefanie Rau

Neuensorger Weg 10

95352 Marktlegast

Telefon 09255/947-0

Telefax 09255/947-50

E-Mail: poststelle@marktlegast.de



Stefanie Trammer

Garten- & Hausmeisterservice**Kulmbacher Str. 5 • 95352 Marktlegast****E-Mail: s-t-dienstleistungen@gmx.de****Handy: 01577/3933997**

- Brennholz
- Winterdienst
- Baumschnitt
- Dienstleistungen rund um Haus und Garten

... und was können wir für Sie tun?



Der Bürgermeister des Marktes Marktlegast informiert

Gemeinsam den Osterbaum geschmückt

Vor 11 Jahren wurde das Flurkreuz wieder aufgestellt



Bürgermeister Franz Uome (links) und Initiator Bruno Tittel (rechts) in Hinterrehberg gemeinsam bei der Arbeit.

Ein kurzes Telefonat von Ingrid und Bruno Tittel aus der Großrehmühle mit Marktlegasts Bürgermeister Franz Uome, ob sie zusammen den Osterbaum am Kleinod, der Flurkapelle in Hinterrehberg, schmücken und gesagt, getan ... Trotz der schwierigen Zeit in Hinblick auf den Corona-Virus waren das Gemeindeoberhaupt und Bruno Tittel wenig später beide gemeinsam am Werk zu beobachten. Bruno Tittel, ausgerüstet mit einem Behelfsschutz der Firma AFW Creativ-Stickerei Marktlegast, blickte zudem zurück und erinnerte daran, dass vor elf Jahren das von ihm und seiner Frau Ingrid in mühsamer Arbeit hergerichtete Flurkreuz - das heute in der Kapelle seine Heimstatt hat - wieder in Hinterrehberg aufgestellt worden ist.

kpw

Klosterspitzen-Festival und 33. Marktlegaster Straßenfest abgesagt

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist die Vermeidung von Sozialkontakten, Ministerpräsident Markus Söder setzt dabei auf einen langsamen Exit, weshalb bis mindestens 31. August alle Großveranstaltungen wegen der Corona-Krise untersagt sind.

Deshalb geben nun die „Freunde der Wallfahrtsbasilika Marienweiher“ bekannt, dass das Klosterspitzen-Festival, das für den Himmelfahrtstag, den 15. August 2020, geplant war, nun für dieses Jahr ersatzlos entfällt.

Auch der Markt Marktlegast sagt in diesem Zuge sein alljährliches Straßenfest, das heuer am Sonntag, den 30. August 2020, stattgefunden hätte, ab.

„Dies tun wir zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger und um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen und zu bekämpfen,“ so Bürgermeister und Vorsitzender der „Freunde der Wallfahrtsbasilika Marienweiher“, Franz Uome. „Es ist jetzt wichtig, dass wir zusammenhalten und aufeinander Acht geben.“

Unsere Geduld und unser Verständnis sind nun gefragt. Wir verzichten in diesem Jahr besser auf unsere kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und sorgen dafür, alle gesund zu bleiben und das Virus zu besiegen. Umso fröhlicher und ausgelassener können wir in 2021 wieder kräftig feiern.

Ich wünsche viel Gesundheit, Kraft und Stärke. Bitte bleiben Sie gesund!“



Bettfedern-Wäscherei
Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Str.19
95213 Münchberg
Telefon 092 51 - 77 85

- ✗ Anfertigung von Flachbetten wie z.B. Punktstepp oder Karo aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Mo. - Do. für Sie da – Anruf genügt.

Ihr kompetenter Bosch-Car-Service



In der 3. Generation bereits seit 1948 in Marktlegast für Sie da.

Verkauf DEUTSCHER Neuwagen der Marken VW, Audi, Seat und Skoda inkl. aller möglichen Aktionen / Finanzierungen sowie EU-Neuwagen-Wunschbestellung

- Neuwagen
- Tageszulassungen
- Reparaturen aller Marken
- Reifenservice
- 24h-Tankstelle
- Jahreswagen
- Finanzierung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV - jeden Mittwoch
- Autowaschanlage

Münchberger Str. 13 - 95352 Marktlegast
Tel.: 09255 / 511 - Fax: 09255 / 7384
www.auto-hoepfner.com - info@auto-hoepfner.com



HÖRATH
HEIZUNG · SANITÄR

SANITÄRINSTALLATION | BADSANIERUNG
HEIZUNGSBAU | SOLARANLAGEN

Hörath GmbH • Bachmannstr. 18 • 95352 Marktlegast
Tel. 0 92 55 - 80 75 00 • Fax 0 92 55 - 8 07 50 75

www.hoerath.com

Markt Marktlegast aktuell

Neuanpflanzung der Streuobstwiese verschoben

Aufgrund der Corona-Pandemie sehen sich Ingrid und Bruno Tittel gezwungen, die vorgesehene Neuanpflanzung der Streuobstwiese an der Flurkapelle in Hinterrehberg auf das kommende Jahr 2021 zu verschieben. Sie soll am 3. Juli 2021 nachgeholt werden.

kpw



Unsere Dog-Stationen im Markt Marktlegast

Marktlegast

- in der Weststraße Nähe Netto-Markt
- in der Weststraße Richtung Mannsflur
- in der Jahnstraße
- am Unteren Anger
- in der Webergasse
- am Hohenberger Weg

Marienweiher

- am Zechteich

Mannsflur

- am Marktlegaster Weg
- in Baiersbach

Traindorf

- Fußgängerweg auf Tannenwirtshaus

Neuensorg

- Vorderrehberg vor der Unterführung

Hohenberg

- am Rad- und Fußweg Richtung Dreschersreuth

DANKE



Liebe Zustellerinnen,
liebe Zusteller,

gerade jetzt sind unsere Leserinnen und Leser auf unsere Amts- und Mitteilungsblätter mit aktuellen Informationen und Nachrichten ganz besonderes angewiesen.

Dass sie diese von Ihnen erhalten, ohne dafür das Haus verlassen zu müssen, hat für unsere Leserinnen und Leser einen unschätzbaren Wert bekommen.

In der aktuellen Situation hat Ihr Einsatz also eine ganz besondere Bedeutung.

Vielen Dank, dass Sie unsere Amts- und Mitteilungsblätter weiterhin so zuverlässig zustellen.

Bleiben Sie gesund!



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FRÜHLINGS- AKTION

**JETZT
ANZEIGEN
SCHALTEN!**

3+1 ANGEBOT*

Mobil: 0151 52046086

E-Mail: n.kraus@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.

Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 15.05.2020.



42 Jahre

**Medizinisch-podologische
Fußpflegepraxis
Adi Schadt**

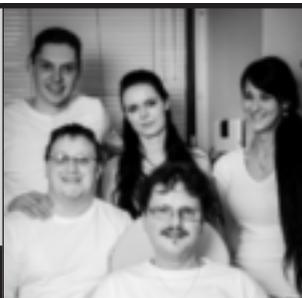
krankenkassenzugelassen
Luitpoldstr. 20 • 95213 Münchberg
Tel. 09251 / 1363 oder 0171 / 4822166

**Hausbesuche bei
Bedürftigkeit**

Unsere Leistungen:

- Hilfe bei eingewachsenen, verdickten, verpilzten Nägeln, verschiedene Spangentechniken
- Hühneraugen • Dornwarzen
- Hornhaut
- Hornschwielen • Druckstellen
- rissige Fersen

**Erste krankenkassenzugelassene
podologische Fußpflegepraxis
in Münchberg**



Seit mehr als **42 Jahren** sind Ihre Füße bei uns in besten Händen:

Jede Behandlung mit Fußbad und Fußmassage

Autorisierte Fachpraxis für Diabetiker

Durch unsere fachgerechte staatliche Berufsausbildung, ständige Weiterbildung und jahrzehntelange Erfahrung sind Risikopatienten wie **Diabetiker** oder **Bluter** bei uns **bestens aufgehoben und versorgt**.

Öffnungszeiten für jedermann: Mo. + Mi. ab 7.30 Uhr sind wir für Sie da, mittags durchgehend geöffnet • Hausbesuche: Di., Do., Fr.

Markt Marktleugast und Gemeinde Pilisszentiván aktuell

Die Ungarnfreunde trauern mit Pilisszentiván

Altbürgermeister Gábor Péntzes ist am Gründonnerstag verstorben

„Die ungarische Partnergemeinde Pilisszentiván des Marktes Marktleugast und die Ungarnfreunde aus der Gemeinde trauern um den langjährigen Bürgermeister Gábor Péntzes, der am Gründonnerstag nach langer schwerer Krankheit verstarb“, geben hiermit Marktleugasts Altbürgermeister und Ehrenbürger Manfred Huhs sowie seine Ehefrau Hannelore im Gespräch bekannt. Im Namen aller Ungarnfreunde und -fahrer sprechen sie Éva Péntzes und ihrer Familie das aufrichtige Mitgefühl aus. Bedingt durch die Corona-Pandemie ist es leider nicht möglich, an der Beisetzung teilzunehmen. Sobald als möglich wollen und werden Manfred und Hannelore Huhs nach Ungarn fahren, um die Familie Péntzes und die letzte Ruhestätte des Verstorbenen zu besuchen.

„Wir sind in tiefer Trauer und können es nicht fassen, dass unser Freund Gábor Péntzes gestorben ist. Wir verlieren mit ihm eine Persönlichkeit, der die Partnerschaft mit Marktleugast mit begründet und gelebt hat. Gábor Péntzes war eine Persönlichkeit, ein Kämpfer für Recht und Freiheit, Demokrat, Ehemann und Familienvater“, betonen Hannelore und Manfred Huhs. In den über 30 Jahren haben die Ungarnfreunde und Marktleugaster bei vielen Begegnungen die Pilisszentiváner und das Land Ungarn kennen gelernt.

Éva und Gábor Péntzes haben stets zusammen mit Hannelore und Manfred Huhs die Besuche organisiert, zu unvergessenen Erlebnissen gemacht und Gastfreundschaft gezeigt, die einmalig war. Alle werden die Erlebnisse stets in bester Erinnerung behalten und Gábor Péntzes wird unvergessen bleiben. Sein Humor, seine Liebe zur Heimat, sein Organisationstalent und lobenswerter Einsatz für seine Heimatgemeinde Pilisszentiván sind beispielgebend.

kpw



Unser Bild zeigt Altbürgermeister Gábor Péntzes (links) und Altbürgermeister Manfred Huhs (rechts).

NACHRUUF

Der Markt Marktleugast trauert mit seiner Partnergemeinde Pilisszentiván/Ungarn um

Herrn Gábor Péntzes Ehrenbürger des Marktes Marktleugast

Der Markt Marktleugast verliert mit dem ehemaligen Bürgermeister von Pilisszentiván, Gábor Péntzes, eine Persönlichkeit, die sich mit großem Einsatz für eine außergewöhnliche und lebendige Partnerschaft unserer beiden Gemeinden engagiert hat. Er gilt als einer der Architekten der Gemeindepartnerschaft. Am 21. Oktober 1988 unterzeichnete er die erste Partnerschaftsurkunde zwischen einer ungarischen und deutschen Kommune auf Gemeindeebene. Seitdem treffen sich Bürger, Vereine und Institutionen beider Gemeinden und pflegen diese intensive Partnerschaft.

Die Marktgemeinde verneigt sich in Hochachtung und Dankbarkeit vor Gábor Péntzes. Wir werden in seinem Geist die Partnerschaft ehren und weiterführen.

Unsere tief empfundene Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gelten seiner Frau Éva, seinen Kindern mit Familien sowie allen Angehörigen.

Für den Marktgemeinderat und die Verwaltung

Franz Uome
Erster Bürgermeister

Trauerrede

anlässlich der Beisetzung des Ehrenbürgers von Marktlegast, Gábor Péntzes

Liebe Éva, liebe Familie Péntzes, liebe Angehörigen, werte Trauergemeinde,

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat Gábor Péntzes zu sich gerufen.

Am vergangenen Donnerstag erhielten wir die traurige Nachricht, für uns alle überraschend und unerwartet, dass Gábor Péntzes für immer von uns gegangen ist. Sein Tod hat auch in Marktlegast große Trauer und Betroffenheit ausgelöst. Unser Mitgefühl gilt vor allem der Familie von Gábor, die einen geliebten Menschen verloren hat. Wir wünschen ihnen viel Kraft und den notwendigen Beistand. Gerne wären wir heute in unserer geliebten Partnergemeinde Pilisszentiván, um dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen. Leider hindert uns die schreckliche Pandemie daran.

Unsere Gemeindeperschaft begann vor über 30 Jahren. Die Bürgerinnen und Bürger von beiden Gemeinden setzten sich für die Realisierung der Partnerschaft ein. Mit der Unterzeichnung der Urkunde am 21. Oktober 1988 hat Gábor unsere Gemeinden zusammengebracht. Unvergessliche menschliche Erlebnisse und gegenseitige Hilfen haben den Geist von Europa erfüllt. Völkerverbindend traten beide Gemeinden dafür ein, das historische Vermächtnis und die gemeinsamen Werte zu stärken. Viele weitere Verbindungen zwischen der Bevölkerung, den Vereinen und den Institutionen haben das Zusammenwachsen von Europa zwischenzeitlich gefördert. Der frühere Bürgermeister, Gábor Péntzes, hat dabei seinen Teil des Versprechens erfüllt: „Bekennnis zur Verständigung und des Friedens, zum Verstehen unserer Völker und dem Austausch der Beziehungen in allen Bereichen des kommunalen Lebens, zur Überwindung der Grenzen und in der Hoffnung einer stetig vertiefenden Freundschaft zwischen den Gemeinden und ihren Bürgern.“ So stand es auch in der Urkunde unserer Partnerschaft von 1988. Er war überzeugter Europäer, der sich große Verdienste um die lebendige Partnerschaft erworben hat. Aus diesem Grund wurde ihm am 26.08.2007 die Silberne Bürgermedaille und am 29.08.2014 die höchste Auszeichnung der Marktgemeinde Marktlegast, die Ehrenbürgerschaft, verliehen.

Gábor war ein Mann der Tat. Er hatte den Mut und die Kraft, in einer schwierigen Zeit die Geschicke von Pilisszentiván in die richtige Richtung zu lenken. Mit seiner Standfestigkeit trat er für seine Überzeugung ein. Viele Pilisszentiváner und Marktlegaster Bürgerinnen und Bürger wissen das.

Gábor war ein außergewöhnlicher Mensch. Ein unermüdlicher Arbeiter für Pilisszentiván und seine Menschen, der mit Herz und Verstand in Pilisszentiván gelebt und gewirkt hat. Visionär und Realpolitiker war er gleichermaßen und hat sich als Bürgermeister von Pilisszentiván und auch in Marktlegast ein hohes Maß an Respekt verdient.

Das Verhältnis von Gábor zu den Marktlegastern war immer ausgesprochen gut und herzlich. Er war ein aufrichtiger Freund von Marktlegast.

Für Marktlegast war er auch ein großartiger Mensch, ein verlässlicher Weggefährte, der für alle offene Augen und ein offenes Herz hatte. Über Sprachbarrieren hinweg, war er immer mitten unter den Menschen um Land und Kultur hautnah zu erleben.

Es bleiben uns viele Erinnerungen an einen außergewöhnlichen Menschen, an seinen Optimismus und an sein fröhliches Lächeln. Er bleibt in unseren Herzen unvergessen.

Die Bürgerinnen und Bürger von Marktlegast, der Erste Bürgermeister Franz Uome, der Marktgemeinderat und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

In großer Trauer nehmen wir Abschied und verneigen uns in großem Respekt vor seiner Lebensleistung.

Als äußeres Zeichen des Dankes und der Verbundenheit haben wir am Grab des Verstorbenen einen Kranz der Marktgemeinde Marktlegast niederlegen lassen.

Lieber Gábor, ruhe in Frieden!



Unser Bild zeigt Altbürgermeister von Pilisszentiván und Ehrenbürger von Marktlegast, Gábor Péntzes (links), und Bürgermeister Franz Uome (rechts).

Neuer Termin für die Generalversammlung 2020

Aufgrund der aktuellen Situation verschieben wir die Generalversammlung in den späten Herbst 2020.

Den neuen Termin für die Generalversammlung teilen wir unseren Mitgliedern rechtzeitig mit.

Gemeinsam werden wir diese Zeit meistern.

Bleiben Sie gesund!



Markt Grafengehaig aktuell

Wo helfen nicht nur ein geschriebenes Wort ist...



Mein Name ist Horst E., ich bin 88 Jahre alt und lebe gänzlich alleine im Kulmbacher Oberland in einem kleinen Dorf. Ich möchte hier einmal berichten, wie ein alter und kranker Mann durch Fremdverschulden sehr schnell in eine gesundheitliche und finanzielle totale Schiefelage gelangen kann.

Seit meine Ehefrau 2012 verstorben ist, geht es mir gesundheitlich nicht gut. 2016 bekam ich auf meinen Schwerbehindertenausweis

100% Schwerbehinderung und von der Pflegekasse den Pflegegrad 2 zugesprochen. Die Pflege übernahm jetzt die Diakonie, mit Krankenpflege, Betreuung und Haushaltshilfe. Da die Pflege der Diakonie aber aufgrund von Personalmangel nicht abgedeckt wird, brauche ich zusätzlich noch eine private Hilfe. Ich wusste, dass es schwer werden wird, in einem Dorf ohne Auto auszukommen, habe aber, weil ich keinen Schaden anrichten wollte, das Autofahren von selbst aufgegeben.

2019 war mein Schicksalsjahr: Im Februar hat eine Augenoperation nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Im Gegenteil – meine Sehkraft wurde schlechter. Im Oktober 2019 wurde mir bei einer routinemäßigen Darmspiegelung der Darm beschädigt. Ich wurde notoperiert und es wurde ein künstlicher Darmausgang gelegt.

Als ich vom Krankenhaus- und Reha-Aufenthalt nach Hause kam, war ich auf dem Tiefpunkt meines Lebens. Zu meinen Krankheiten kam jetzt eine größere Belastung auch in nervlicher und psychischer Hinsicht. Wegen dem erhöhten Pflegebedarf ist auch ein größerer finanzieller Aufwand nötig. Durch die schlechte Sehkraft kann ich fast keine Arbeiten mehr selbstständig verrichten und meine Beweglichkeit ist sehr stark eingeschränkt. So kann ich auch nur noch in der Wohnung mit einem Rollator laufen. Meine tägliche Abwechslung ist Radio hören.

Ich frage mich manchmal, wie viel kann ein Mensch aushalten, um nicht total in die Knie zu gehen? Gesunder Menschenverstand und meine positive Einstellung zum Leben sagen mir aber, Klagelieder anstimmen, bringt mir nichts. Ich muss vielmehr in der Schiefelage versuchen die Balance zu halten. Das, so glaube ich, wird mir auch gelingen, durch die großartige Unterstützung und sehr gute Hilfe meiner Hausärztin, Frau Dr. Carola Klein mit ihrem Team, guter Diakonie-Schwestern, einer erstklassigen Betreuerin und einer Haushälterin, die liebevoll das Haus in Ordnung hält. Aber auch gute Freunde und meine beiden Kinder unterstützen mich und helfen mir sehr viel. Meine Frau Pfarrerin ist immer für mich da, wenn die Seele mal klemmt. Meine Krankenkasse ist bemüht, mir zu helfen.

Ich wurde schon mit einem Rollator, einem Bildschirm-Lesegerät, Leselupen, Bandagen für den Stoma und anderen Dingen versorgt.

Auch haben die netten Mitarbeiterinnen immer ein offenes Ohr für mich. Außerdem bekomme ich Unterstützung durch eine Pflegeberatung, den VdK sowie vom BRK Marktlegast, von denen ich durch „Essen auf Rädern“ täglich eine gute, geschmackvolle und warme Mahlzeit bekomme.

In der Hoffnung, bei meinem nächsten runden Geburtstag alle meine Helfer bei einer Dankeschön-Party begrüßen zu dürfen, möchte ich meinen Bericht beenden.

Horst E.

Impressum



Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast, Neuensorger Weg 10
Eingang altes Schulhaus, 95352 Marktlegast
Tel.: (09255) 947-0, Fax: (09255) 947-50

E-Mail: poststelle@marktlegast.de, Sekretariat, Zimmer 4

Verantwortlich für den Inhalt:
für den Markt Marktlegast:
Franz Uome, Erster Bürgermeister und Gemeinschaftsvorsitzender
für den Markt Grafengehaig:
Werner Burger, Erster Bürgermeister und
stv. Gemeinschaftsvorsitzender

Verlag, Anzeigenverwaltung
und technische Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim
Tel.: 09191/7232-0
Fax: 09191/7232-30 (Anzeigen)
E-Mail: info@wittich-forchheim.de
Internet: <http://www.wittich.de>



Nachlesen im Internet

Unser Mitteilungsblatt finden Sie auch
auf unserer Homepage unter
www.markt-marktlegast.de/
Gemeinde/Aktuell/Mitteilungsblatt

BETTEN GEISL

Ihr Bettenfachgeschäft seit 1927

IHR SPEZIALIST FÜR:

- Reinigung und Wäsche von Federn und Daunen
- Individuelle Befüllung von Kissen und Zudecken
- Sonderanfertigungen auf Anfrage
- Bettwäsche von führenden Herstellern
- Matratzen und Federholzrahmen · verschiedene Frottierwaren · Geschenkideen, u. v. m.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern – Ihr Betten Geisl Team



Weikenreuther Straße 19
95500 Heinersreuth/Unterwaiz
Telefon 09203 351

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag, Dienstag,
Donnerstag & Freitag 9 – 12 Uhr & 14 – 18 Uhr
Mittwoch 9 – 12 Uhr · Samstag 10 – 14 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde

Marienweiher-Marktlegast

Kirchenführung für die Kommunionkinder in Marktlegast



Noch rechtzeitig vor der Ausgangsbeschränkung hatte Pfarrgemeinderatsvorsitzender, Oswald Purucker, die Marktlegaster Kommunionkinder zu einer Kirchenführung eingeladen. Von A bis Z, vom Altar bis zum Zepter der Himmelskönigin, erfuhren sie viel Neues.

Natürlich durften dabei auch viele spannende Legenden zum Kirchenpatron und den einzelnen Heiligen in der Kirche nicht fehlen. Auch der zweite Kirchenpatron, der Heilige Martin, wurde genau unter die Lupe genommen. Mit etwas Herzklopfen ging es zum Abschluss in den Glockenturm. Zur Erinnerung gab es dann auch ein Gebetsbildchen und einen kleinen Rosenkranz.

Oswald Purucker

Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir in dieser Ausgabe die Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, da weitere Einschränkungen zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar sind. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Marienweiher

Gottesdienst an Sonn- und Feiertag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr

Maiandacht am Sonntag um 17.00 Uhr

Gottesdienst am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 18.30 Uhr

Maiandacht am Mittwoch und Freitag nach dem Gottesdienst

Gottesdienst am Donnerstag: 09.30 Uhr

Marktlegast

Gottesdienst an Sonn- und Feiertag: 09.15 Uhr

Maiandacht am Sonntag um 19.00 Uhr

Gottesdienst am Dienstag und Freitag: 19.00 Uhr

Maiandacht am Dienstag und Freitag nach dem Gottesdienst

Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

Rosenkranz am Samstag um 18.00 Uhr

Vorabendgottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr

Traindorf

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr

Stammbach

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

Neuensorg

Rosenkranz am Freitag – ab 8. Mai: 17.00 Uhr

Pfarrmitteilungen

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Unsere langjährige Pfarrsekretärin, Frau Rita Schott, begrenzt aus familiären Gründen die Arbeit im Pfarrbüro. Als neue Pfarrsekretärin dürfen wir Frau Kerstin Müller ganz herzlich begrüßen. Frau Müller ist gebürtig aus Marienweiher und wohnt jetzt in Ludwigschorgast, wo sie bereits als Pfarrsekretärin tätig ist.

Die neuen Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, und am Donnerstag-Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Der Monat Mai steht im Zeichen des Marienlobs

Zu den gemeinsamen Maiandachten laden wir Sie herzlich ein:

Marienweiher am Mittwoch und Freitag nach dem Gottesdienst und am Sonntag um 17.00 Uhr.

Marktlegast am Dienstag und Freitag nach dem Gottesdienst und am Sonntag um 19.00 Uhr.

Bibelstunde

Die nächste Bibelstunde findet am **Mittwoch, 13. Mai**, nach dem Gottesdienst um 19.00 Uhr, im Kantorsgebäude, statt.

Bitttage

Die traditionellen Bittprozessionen um Gottes Segen für die Früchte der Erde und unsere Arbeit vor dem Fest Christi Himmelfahrt begehen wir am:

Montag, 18. Mai, um 18.15 Uhr, von Marienweiher nach Marktlegast

Dienstag, 19. Mai, um 18.15 Uhr, von Marktlegast nach Marienweiher

Im Hinblick auf die Bitttage entfallen am Montag in Marienweiher und am Dienstag in Marktlegast die Gottesdienste.

Zum Hochfest Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 21. Mai, finden die Gottesdienste in Marienweiher um 08.00 Uhr und 10.30 Uhr und in Marktlegast um 09.15 Uhr statt.

Seniorenachmittag

Unsere Senioren laden wir am **Mittwoch, 20. Mai**, unter Vorbehalt, dass sich die gegenwärtige Situation verbessert, zu einem Nachmittag ein. Beginnen möchten wir um 14.00 Uhr mit einer Maiandacht, anschließend gemütliches Beisammensein.

Eucharistische Anbetung

In der Basilika Marienweiher findet an jedem vierten Mittwoch im Monat eine Eucharistische Anbetung nach dem Gottesdienst statt und dauert bis 20.00 Uhr. **Die nächste ist am Mittwoch, 27. Mai.**

Die Feierlichkeiten zum Pfingstfest am 30. Mai müssen leider abgesagt werden.

Die genannten Veranstaltungen/Gottesdienste können nur unter Einhaltung der Auflagen der Bayerischen Staatsregierung und des Erzbistums Bamberg stattfinden.

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wandweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Pilgerbüro Marienweiher

Öffnungszeiten des Pilgerbüros Marienweiher

Montag und Donnerstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten ist Herr Josef Daum telefonisch erreichbar unter

Tel. 09267/ 1575 oder Tel. 0171/ 5309345

Veranstaltungen des Pilgerbüros im Monat Mai

Die im Jahresprogramm des Pilgerbüros für den Monat Mai vorgesehenen Veranstaltungen entfallen auf Grund der gesetzlichen Vorgaben in Folge der Corona-Pandemie.

Wir bitten um Beachtung!

Klosterladen Marienweiher



Der Klosterladen ist vorübergehend geschlossen!

Bei dringendem Bedarf können Sie sich gerne unter folgenden Telefonnummern melden:

09255/ 96123

09255/ 1584

09255/ 7550

**Aktuell für Sie erhältlich:
Gebetbücher und Gebetbuchhüllen
Kommunion- und Konfirmationsgeschenke**

**Gott hat uns das Wort gegeben, damit wir miteinander sprechen,
leben und arbeiten können. Was für eine Gabe.**

Phil Bosmans

**Über einen Besuch unseres Klosterladens
würden wir uns sehr freuen!**



Ihr
Klosterladenteam



Marienkirche
Stammbach

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Stammbach-Mannsflur



Bethlehemkirche
Mannsflur

Marianne Stanka – Ein halbes Jahrhundert im Dienste der Kirche



Pfarrrer Hans-Jürgen Müller (rechts) verlas Marianne Stanka (links) die Ehrenurkunde des Freistaates Bayern und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

Sage und schreibe 50 Jahre steht Marianne Stanka als Mesnerin im Dienste der Kirchengemeinde Stammbach-Mannsflur. Im Anschluss an den Gottesdienst bedankte sich Pfarrrer Hans-Jürgen Müller für die vielen genannten und vielen ungenannten, vielfach im Verborgenen geschehenen Dinge, indem er Marianne Stanka die Ehrenurkunde des Freistaates Bayern verlas und ihr einen Blumenstrauß überreichte. Er überbrachte auch Grüße von Bürgermeister Franz Uome und von Pfarrerin Susanne Sahlmann sowie dem gesamten Kirchenvorstand.

„Steh auf, nimm deine Matte und geh“, so lautete das Motto des diesjährigen Weltgebetstages. Das ist zum Leitspruch für Frau Stanka geworden, die Jahrzehnte lang ihren Dienst als Mesnerin tut. Diese lange Zeit geht sie von ihrer Wohnung los und sieht in der Kirche nach, dass alles schön und in Ordnung ist. Sie sorgt dafür, dass die der Kirchenjahreszeit entsprechenden Paramente am Altar und an der Kanzel hängen, sie sorgt für eine geheizte Kirche, für das Anstecken der Liednummern, für die Kerzen, das Anzünden und Zurechtschneiden, für den gedeckten Tisch beim Abendmahl, für das Läuten vor dem Gottesdienst, beim Gebet des Vater unsers, für Blumen auf dem Altar, für besonderen Schmuck zu Erntedank, zu Weihnachten, zur Feier der Osternacht und ... und ... und ... „Sie tut diesen Dienst all die Zeit mit Leib und Seele bis zum heutigen Tag und sicher auch in den kommenden Jahren,“ so Pfarrrer Hans-Jürgen Müller. Sie hat in ihrer Zeit 22 Pfarrerinnen und Pfarrer kommen und gehen sehen, musste mit deren Eigenheiten fertig werden und hat gelernt, ihre Dinge vorzubringen.

kpw



Gottesdienste und Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir in dieser Ausgabe die Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, da weitere Einschränkungen zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar sind.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Sonntag, 10.05.2020

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Pfr. Müller

Dienstag, 19.05.2020

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast

Donnerstag, 21.05.2020 – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Verbund-Abendmahlsgottesdienst mit Pfrin. Sahlmann und Pfr. Müller am Platz der Begegnung in Mannsflur

Samstag, 30.05.2020

10.30 Uhr Abfahrt am Marktplatz Stammbach zur Halbtagesfahrt in das Porzellanikon Selb, Staatliches Museum für Porzellan, Unkostenbeitrag 28,00 € für Busfahrt, Eintritt, Führung und Kaffeegedeck (Mittagessen zahlt jeder selbst.) Rückkehr ca. 17.00 Uhr in Stammbach, Anmeldung bis 20.05.2020 bei Pfrin. Sahlmann, Tel. 09256/96114.

Pfingstsonntag, 31.05.2020

08.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mannsflur mit Pfr. Müller

Dienstag, 02.06.2020

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast

Foto: stockpics - Fotolia



Hören wie ein Luchs!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!


HÖRGERÄTE LUCHS

Endlich wieder gut hören!

-  Aktiv im Leben stehen und daran teilnehmen mit modernen Hörgeräten
-  Testen Sie bei uns kostenlos die neueste Hörgerätetechnik
-  Gerne machen wir Hausbesuche!
-  Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

www.hoergeraete-luchs.de

Helmbrechts · Luitpoldstraße 31 · Tel. 092 52 / 251 53 10
Naila · Frankenwaldstr.1 · Tel. 092 82 / 98 47 96

 Besuchen Sie uns auch auf Facebook!



KARIBIK-Traumreise 2021



mit FLY & HELP und Schlagerstars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *

p.P. ab

1.099 €

vom 11.04.-19.04.2021, 9-tägig (7 Nächte) inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel (Verlängerung möglich)

Buchungscode: LW21

Die weitläufige Anlage des **5-Sterne-Hotels Grand Bahia Principe Turquesa** lädt unweit des Traumstrandes zum Baden im türkisfarbenen Meer ein. Ob aktiv beim Wassersport oder ganz entspannt bei einem Spaziergang: Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **3 inkludierten Event-Highlights** werden diesen Karibik-Aufenthalt in der **Dominikanischen Republik** zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Ihre inkludierten Reise-Highlights:



Deutsche Schlagnacht u.a. mit Roberto Blanco, Stefanie & Eberhard Hertel und Mickie Krause



Live-Show Abenteuer Weltumrundung

»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern, tanzen & singen Sie mit Ihren Lieblingskünstlern am 17.4.2021

Stefanie Hertel & Eberhard Hertel, Roberto Blanco, Nicole, Kristina Bach, Claudia Jung, Peter Orloff, Bernie Paul, Olaf Henning, Graham Bonney und Mickie Krause

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt oder München nach Santo Domingo oder Punta Cana in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Einreisekarte im Wert von 10 US\$
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa (Landeskategorie), Juniorsuite Superior in Doppelbelegung, **All-inclusive**
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS«**
- **»Pool-Party« mit DJ Goofy Förster**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Rail & Fly der DB zubuchbar für 70 € p.P.
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet.
www.fly-and-help.de





E-Mail: reisen@prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

11.-19.4. Frankfurt-Santo Domingo*	9-täg. ab 1.099 €	
11.-26.4. Frankfurt-Santo Domingo*	16-täg. ab 1.599 €	
13.-21.4. München-Punta Cana	9-täg. ab 1.249 €	
13.-28.4. München-Punta Cana	16-täg. ab 1.749 €	

*Flüge Frankfurt - Punta Cana (+50 € p.P.)

Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

Ostern in Grafengehaig

Obwohl keine Gottesdienste in den Kirchen stattfinden durften, gab es einen Ostergottesdienst in Grafengehaig. Das war ein **Wege-Fenster-und-Türen-Gottesdienst!**

10.00 Uhr am Ostersonntag. Ein österliches Glockengeläut ertönte. Die Pfarrerin ging spazieren, durch den Ort. Voran mit mehreren Metern Abstand spazierte ein Kreuzträger. Und mehrere Meter hinterher ging eine Flügelhorn-Bläserin. J An der ersten Station wurde mit lauter Stimme ein Osterpsalm gelesen. „Wir wollen alle fröhlich sein“, tönte dann das Flügelhorn den Osterchoral. „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“, zog die kleine Prozession unter Glockengeläut zur nächsten Station. Am Marktplatz wurde die Ostergeschichte aus dem Matthäusevangelium gelesen, die Melodie von „Christ ist erstanden“ erklang – und dann ging es weiter zur nächsten Station mit den Fürbitten. Schließlich noch die letzte Station oberhalb des Friedhofes mit dem Vaterunser und dem Segen. „Er ist erstanden, Halleluja! Freut euch und singet, Halleluja!“

Viele Menschen standen in den offenen Türen oder am Fenster und begleiteten diesen außergewöhnlichen Gottesdienst auf den Wegen Grafengehaigs. Bunte Blumentöpfchen standen am Wegrand und grüßten die, die vorübergingen. „Hier wird Ostern gefeiert!“

Wer selbst am Ostersonntag oder Ostermontag durch die Dörfer spazierte, konnte in Gösmes oder Horbach, in Eppenreuth oder Seifersreuth, in Walberngrün, Grünlas, Rappetenreuth oder Weidmes diese 4 Stationen nachlaufen. Kleine Plakate zeigten die Texte an, es gab eine kleine Bilderpredigt zum Mitnehmen und Straßenmalkreide, mit denen Kinder und Erwachsene fröhliche Bilder auf die Straßen malten – oder auch den Ostergruß: „CHRISTUS ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!“

Pfarrerin Heidrun Hemme





Veranstaltungen der Kirchengemeinde Grafengehaig

Es heißt zwar immer „Die Kirchen sind geschlossen“ – das bezieht sich aber auf die nicht stattfindenden Gottesdienste. Unsere Kirche ist auf, wie immer!

Das heißt, dass Sie darin sitzen können und eine stille Zeit genießen. Sie können sich die kleine Kerze auf dem Tisch anzünden, Sie können ein Gebetsanliegen in das ausliegende Buch eintragen, Sie können laut oder leise singen.

Und Sie können hören – auf **Orgelmusik**, die Susanne Schramm am **Freitag zwischen 15.00 Uhr und 16.00 Uhr** in der offenen Kirche spielt.

Sie werden dabei sicher auf die bekannten Abstandsregelungen achten, auch wenn wir nicht jede zweite Bank sperren.

Sonntags zur „Fürbittzeit“ – also ca. 10.15 Uhr – wird in der Kirche die neue Osterkerze angezündet, die Pfarrerin liest laut das Sonntagsevangelium, nimmt die Gebetsanliegen aus dem Buch auf und betet das Fürbittgebet und das Vaterunser. Dann der Segen für die Gemeinde – und am Schluss spielt Heike Söllner draußen vor der Kirche mit ihrem Flügelhorn den Sonntags-Choral.

Wer Türen und Fenster aufmacht, kann das hören. Und wer die Glocken hört, weiß, dass da gebetet wird.

WANN wird es wieder Gottesdienste in der Kirche geben?

Diese Frage ist zurzeit noch nicht zu beantworten, auch wenn immer wieder von „Mai“ die Rede ist. Dafür gilt es aber, bestimmte Regeln einzuhalten, die zum Teil aufgrund baulicher Situationen vielleicht nicht zu erfüllen sein werden. Bitte achten Sie auf die Tagespresse und die Informationen aus Ihrem Pfarramt!

Veranstaltungskalender Marktkeugast

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir in dieser Ausgabe die Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, da weitere Einschränkungen zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar sind.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Mai

Samstag, 16.05.

Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Marktkeugast

08.00 Uhr Tagesfahrt nach Tschechien - Schloss Künsberg, Naturreservat Kladska, Kloster Tepl, Marienbad, Treffpunkt: Radonplatz Marktkeugast

Sonntag, 17.05.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

07.15 Uhr Großer Bittgang von Hohenberg in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Festgottesdienst

in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Montag, 18.05.

Katholische Kirchengemeinde Marienweiher-Marktkeugast

18.15 Uhr Bittgang von Marienweiher in die St. Bartholomäuskirche Marktkeugast

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

19.00 Uhr Bittgang in der St. Josef Kirche Hohenberg

Dienstag, 19.05.

Katholische Kirchengemeinde Marienweiher-Marktkeugast

18.15 Uhr Bittgang von Marktkeugast in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

19.00 Uhr Bittgang in der St. Josef Kirche Hohenberg

Donnerstag, 21.05. - Christi Himmelfahrt

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der St. Josef Kirche Hohenberg

Samstag, 23.05.

Katholische Kirchengemeinde

Marienweiher-Marktkeugast

07.30 Uhr Bittgang von Steinbach in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Sonntag, 24.05.

Frankenwaldverein e.V. -

Ortsgruppe Marktkeugast

09.00 Uhr „Von Oberzettlitz nach Langenstadt“ mit Einkehr, Treffpunkt: Radonplatz Marktkeugast

Montag, 25.05.

Markt Marktkeugast

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung im Bürgersaal Marktkeugast

Juni

Freitag, 05.06.

1. FC Hohenberg 1950 e.V.

19.30 Uhr Wirtshaussingen im Sportheim des 1. FC Hohenberg

Samstag, 06.06.

SV Marienweiher e.V.

18.00 Uhr 4. Weiherer Bratwurstgipfel im Sportheim des SV Marienweiher

Sonntag, 07.06.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Josef Kirche Hohenberg

Frankenwaldverein e.V. -

Ortsgruppe Marktkeugast

14.00 Uhr „Auf geht's in die Kleinrehmühle“ - Familienwanderung für Klein und Groß, ca. 2,5 km; Für die Kinder gibt es Getränke und Eis vom Frankenwaldverein!

Treffpunkt: Radonplatz Marktkeugast

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

14.00 Uhr Pfarrfest im und um das Pfarrheim Hohenberg

Veranstaltungskalender Grafengehaig

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir in dieser Ausgabe die Veranstaltungen nur unter Vorbehalt, da weitere Einschränkungen zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses nicht absehbar sind. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Mai

Montag, 18.05.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung in der Gemeindekanzlei im Rathaus Grafengehaig

Donnerstag, 21.05. - Christi Himmelfahrt

Frankenwaldverein e.V. -

Ortsgruppe Gösmes-Walberngrün

Himmelfahrtswanderung zum Gottesdienst unter dem Himmel; Ziel wird noch bekannt gegeben!

Frankenwaldverein e.V. -

Ortsgruppe Grafengehaig

08.00 Uhr Himmelfahrtswanderung zum Gottesdienst unter dem Himmel; Ziel wird noch bekannt gegeben! Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig und Kirchengemeinde Presseck

10.00 Uhr Gottesdienst unter dem Himmel - Der Ort wird noch bekannt gegeben!

Samstag, 30.05. - Pfingstsamstag

Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

17.00 Uhr Sau-Grillen am Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Grafengehaig

Sonntag, 31.05. - Pfingstsonntag

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

08.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl

in der Christuskapelle Gösmes

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

09.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Juni

Montag, 01.06. - Pfingstmontag

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

09.30 Uhr Pfingstgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Bergen, Löschen & Retten



Freiwillige Feuerwehr Marktlegast 1871 e.V.

#stayhome #wirfüreuch



Auch in dieser besonderen Zeit, in der wir leider keine Übungen machen können, waren unsere Flammbinis zu Hause fleißig. Es wurden Bilder gemalt und Feuerwehrautos gebastelt.



Damit es neben den zahlreichen Schulaufgaben ein bisschen Abwechslung gibt, können die Vorlagen von unserer Homepage www.feuerwehr-marktlegast.de und der Facebook Seite kostenlos heruntergeladen werden.

Sport & Bewegung

RSC Marktlegast 1903 e.V.

Ring- und Stemm-Club Marktlegast zeigt sich großherzig

500 Euro-Spende für das Pflegepersonal des Dr.-Julius-Flierl Seniorenheimes



Unser Bild zeigt (von links) RSC-Vorsitzenden Andreas Greim, Pflegedienstleiterin Ines Schramm und Heimleiter Thomas Hammer bei der Spendenübergabe.

Mit einer Spende von 500 Euro hat der Ring- und Stemm-Club (RSC) Marktlegast in diesen schweren Zeiten die Arbeit des Pflegepersonals des Dr.-Julius-Flierl Seniorenheimes des Bayerischen Roten Kreuzes unterstützt. „Unser Ringer- und Kinderfasching wurden auch in diesem Jahr wieder sehr gut angenommen und da hat die RSC-Vorstandschaft überlegt, einen Teil des Erlöses dem Personal zu Gute kommen zu lassen“, sagte der RSC-Vorsitzende Andreas Greim im Garten des BRK-Seniorenheimes und übergab den Spendenscheck an die Pflegedienstleiterin Ines Schramm und Heimleiter Thomas Hammer. Beide bedankten sich mit herzlichen Worten beim Ring- und Stemm-Club für die großherzige Geste des Vereines.
kpw

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Grafengehaig

im Naturpark Frankenwald

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

Auch wenn die Corona-Pandemie uns auf unbestimmte Zeit ausgebremst hat, viele geplante Veranstaltungen, einschließlich unserer traditionellen Mehrtagesfahrt leider nicht stattfinden können, persönliche Gratulationen bei Jubilaren nicht möglich sind, verlieren wir trotzdem nicht die Hoffnung und Zuversicht, bald wieder etwas Normalität in den Heimat- und Wanderalltag zu bringen.

Nutzen wir die Möglichkeit, unsere Heimat durch wandern oder Spaziergänge, unter Beachtung der Kontakteinschränkungen, besser kennenzulernen.

Wir bitten alle Wanderfreunde und Bürger, Mängel jeglicher Art, auf unseren zertifizierten Wanderwegen telefonisch unter Tel. 0175/ 7942232, Frau Margitta Hieke, zu melden.

Hier gerne noch ein paar Informationen:

- Die Rückzahlung der eingezahlten Reisegelder für die Mehrtagesfahrt „Wien“ erfolgt spätestens Anfang Juni 2020.
- Alle geplanten Veranstaltungen des 3. und 4. Quartals unseres Wanderplanes behalten vorerst ihre volle Gültigkeit.
Änderungen werden rechtzeitig in der aktuellen Tagespresse bekannt gegeben.

Bleiben wir gesund und diszipliniert, umso schneller kann Normalität einkehren.

Frischauf

Margitta Hieke

Obfrau



Obst- und Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Gösmes-Walberngrün

Der Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün hat bei seiner Jahreshauptversammlung wieder die langjährigen Mitglieder geehrt und die begehrte Tonmodel überreicht. Vorsitzende Bianca Göbel freute sich bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereines Gösmes-Walberngrün, dass wieder so viele Gartenfreunde im Vereinslokal „Zur Post“ in Gösmes anwesend waren.

Der Rückblick zeigte auf, dass der Verein, der in diesem Jahr 65 Jahre jung wird, wieder aktiv war und viele Ortsverschönerungen vornahm. So wurde wieder der Ortseingang von Gösmes österlich geschmückt und mit Frühlingsblühern bestückt, im Mai wurden die bestellten Blumen wieder aussortiert. Hier geht noch einmal ein großes Dankeschön an Roland Wolfrum, der uns seine große Halle zur Verfügung stellte, an diesem Maitag herrschte draußen ein eisiges Wetter mit über 10 cm Schneefall. „Hätten wir ihn nicht gehabt, wäre die ganze Lieferung erfroren.“

NEU! Bedruckte
Mund- und Nasenmasken



Washbar und dadurch wiederverwendbar
Doppellagiges Material
Bereits ab 10 Stück bestellbar
Bedruckt und unbedruckt erhältlich



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

Es war wirklich ein Glück, dass die Halle genutzt werden konnte". Die Vorsitzende bedankte sich auch in diesem Zuge bei den Helfern, die alle Jahre die Bestellungen zusammenstellten, letztes Jahr eben mit eisigen Füßen und kalten Händen, nicht mit Sonnenschein.

Ebenfalls an diesem Tag waren andere Helfer schon um halb 7 auf den Beinen, um eine Station beim Frankenwald Wandermarathon zu betreuen. Auch hier mussten wir uns mit Glühwein und Punsch erwärmen, ehe die knapp 600 Wanderer an der Station vorbeigezogen waren. Ausgeteilt hatten wir Gummibärchen - gefrorene, bissfest versteht sich - scherzte die Vorsitzende.

Dann wurde wieder die Blumenpyramide mit Geranien bepflanzt und die Anschlagtafeln mit Blumenkästen verschönert sowie pflegerische Gartenarbeiten übers ganze Jahr erledigt. Die Gösmeser Christuskirche wurde wieder mit reichlichen Erntegaben geschmückt und zum Adventskonzert in der Kirche wurde von den Mitgliedern Glühwein und leckerste Plätzchen in einer überaus großen Vielzahl wieder gereicht. Die eingegangenen Spenden wurden komplett der Kirche übergeben.

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

Für 25 Jahre (Silber) Dieter Müller, für 40 Jahre (Gold) Sigrid und Hartmut Fischer sowie Josef Werner und eine besondere Ehrung erhielt für 50 Jahre Mitgliedschaft Heinz Witzgall, das Abzeichen Gold mit Kranz.

Die begehrte Tonmodel erhielten, nach einer wunderbaren Laudatio in Reimform von der Vorsitzenden Bianca Göbel, Harald und Ruth Rauh aus Ort, die einen naturnahen Garten mit Gemüse- und Obstanbau vorweisen konnten.

Viele Geburtstagsbesuche wurden abgehalten und viele spendeten hier für den Verein. Auch die Kassiererin Margit Peetz, welche die Kasse vorbildlich führte, berichtete über den gut aufgestellten Verein.

Die Mitgliederzahlen halten sich konstant. Es werden auch immer neue Mitglieder hinzugewonnen. Dieses Jahr konnten wir Christa Baierlein, Detlef Hamar und Doris Arnold gewinnen, worüber wir uns sehr freuen.

Im Oktober hatten wir unser erstes Weinfest, hier im Vereinslokal gehalten, so die Vorsitzende. Es war überwältigend wie super das angenommen wurde. Es gab verschiedene Weine und die Käseplatten sowie Zwiebelkuchen wurden auf Spendenbasis vom Verein ausgeteilt. „Gerne wieder“, so die einheitliche Meinung.

Mit großem Bedauern mussten wir uns von unserem Gründungsmitglied Kurt Becher verabschieden. „Kurt war immer da! Egal wo die Reise hinging, welche Veranstaltungen gemacht wurden, er war immer präsent und das bis ins hohe Alter. Dankbar sind wir, dass wir ihn freudig und lebensfroh noch auf der Weihnachtsfeier erleben konnten und er uns mit seiner gut gelaunten und humorvollen Art stets Freude bereitete.“

Bürgermeister Werner Burger lobte den Verein für seine vorbildliche Führung, für die tollen Aktionen hinsichtlich der Ortsverschönerungen und auch für die landkreisübergreifenden Tätigkeiten. Er sei stolz auf den tollen Verein, auf die kreative Führung durch die Vorsitzende und den Veranstaltungen, an die jeder Bürger teilhaben und sich erfreuen kann. Diesen Worten schloss sich auch Dritte Bürgermeisterin Kitty Weiss an, die im Namen der Stadt Helmbrechts sprach.

Ebenfalls bedankte sich der Stadtrat Jürgen Gareis für alle Aktionen und die tolle Bepflanzung und freute sich, dass der Verein keine Nachwuchssorgen hat. „Und wenn die Kanalbauarbeiten los gehen und alles grau und dreckig wird, erfreut man sich umso mehr an den Blumen, die überall blühen und gepflanzt werden, notfalls in das ein oder andere Schlagloch“. Ein großes Dankeschön auch an die Freiwillige Feuerwehr, die uns mit Blumenerwasser in der langen, trocken-heißen Zeit versorgte.

Kreisvorsitzender Günter Reif rundete die Versammlung mit einem wunderbaren Dia-Kurzvortrag über Kuriositäten im Garten ab. Auf die Details kommt es an und es gibt viele im Garten, man muss nur mal genau hinschauen, aber das tun ja die Gärtler sowieso!

Nach dem offiziellen Teil gab es für alle noch ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Bianca Göbel



Unser Bild zeigt (von links) Ersten Bürgermeister des Marktes Grafengehaig, Werner Burger, Harald und Ruth Rauh (Ehrung mit der Tonmodel), Dritte Bürgermeisterin der Stadt Helmbrechts, Kitty Weiss, Kreisvorsitzenden Günter Reif, Josef Werner (Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft), Heinz Witzgall (besondere Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft) und Erste Vorsitzende Bianca Göbel.

Weitere Mitteilungen und Informationen

Blutspende in Bayern

Aktuelle Informationen und Termine

Aktuell kann der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) den täglichen Bedarf an benötigten Blutkonserven decken. In den vergangenen Wochen gab es spürbare Rückgänge beim Blutspendeaufkommen, die nur dank einer großen Welle der Solidarität innerhalb des Freistaates kompensiert werden konnten.

Die derzeitige Situation ist eine enorme Herausforderung und noch nicht durchgestanden. Der BSD möchte sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten für ihren großartigen Einsatz bedanken. Nur aufgrund der gelebten Solidarität in den vergangenen Tagen gelingt es, die Versorgung weiterhin aufrecht zu erhalten. Dafür gebührt den Spendern, Mitarbeitern sowie ehrenamtlichen Unterstützern größter Respekt und höchste Anerkennung.

Viele chronisch kranke und verletzte Mitmenschen in den Krankenhäusern sind auch weiterhin darauf angewiesen, dass die Menschen, nicht nur in den nächsten Tagen sondern auch in den kommenden Wochen und Monaten, kontinuierlich die angebotenen Blutspendetermine wahrnehmen. Blutkonserven sind nur 42 Tage lang haltbar. Daher muss der BSD die Lage momentan Tag für Tag neu bewerten.

Blutspendetermine fallen nicht unter die Ausgangsbeschränkungen bzw. das Veranstaltungsverbot. Es besteht hierbei keine erhöhte Ansteckungsgefahr. Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen gewährleisten weiterhin einen hohen Schutz für Blutspender und Helfer. Wer gesund und fit ist, kann und sollte auf die kommenden Wochen verteilt Blut spenden. Nur durch gemeinschaftlichen Zusammenhalt kann diese schwierige Situation gemeistert werden.

Ein großer Teil der Blutpräparate wird beispielsweise im Rahmen der Krebstherapie benötigt. Hinzu kommen weitere, akute Eingriffe wie beispielsweise Transplantationen und die Versorgung Verunfallter, die auch in der derzeitigen Situation keinen Aufschub dulden.

Da die aktuelle Situation sehr dynamisch ist, reagieren wir äußerst flexibel - mitunter kommt es sehr kurzfristig zu Terminkaländerungen oder -verschiebungen.

Es wird empfohlen, kurz vor dem Blutspendetermin nochmals auf www.blutspendedienst.com/termine oder kostenfrei unter Telefon 0800/ 11 949 11 zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr zu prüfen, ob und wann der Termin stattfindet.

Hintergrundinformationen über die Blutspende in Bayern

Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag. Erstspender können bis zum Alter von 64 Jahren Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Mehrfachspender ist ein Alter von 72 Jahren (d.h. bis einen Tag vor dem 73. Geburtstag). Bei Mehrfachspendern über 68 Jahren und bei Erstspendern über 60 Jahren erfolgt die Zulassung nach individueller ärztlicher Beurteilung. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendenausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. **Spendewillige mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen, Rückkehrer aus Risikogebieten und Menschen mit direktem Kontakt zu Coronavirus (SARS-CoV-2)-Erkrankten werden nicht zur Spende zulassen.**

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 240 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und rund 12.500 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.400 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes Telefon 0800/ 11 949 11 zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Diese Preise sind der

Wahnsinn!

Jetzt

günstig

online

drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

- PR-Anzeige -

Hoher Besuch in der Raiffeisenbank Oberland eG zum 40. Dienstjubiläum

Präsident Dr. Jürgen Gros ehrt Ralph Goller mit der GVB-Ehrennadel in Gold / Fünf weitere 40- und 25-jährige Betriebsjubiläen

Eine große Ehre ist bei der Jubiläumsfeier der Raiffeisenbank Oberland eG im Landgasthof Hauels in Hermes dem Vorstandsvorsitzenden Ralph Goller zuteil geworden. Präsident Dr. Jürgen Gros vom Genossenschaftsverband Bayern (GVB) ließ es sich nicht nehmen, anlässlich des 40. Dienstjubiläums in ehrender Anerkennung und als Ausdruck des Dankes für vier Jahrzehnte besonders verdienstvolle Tätigkeit in der bayerischen Genossenschaftsorganisation dem Bankvorstand Ralph Goller die Goldene Ehrennadel zu verleihen und mit einer schmucken Ehrenurkunde auszuzeichnen. „Sie haben sich verdient gemacht – natürlich in Ihrer Bank, der Sie seit vier Jahrzehnten mit Leidenschaft dienen, in unserer Organisation und in Ihrer Heimat. Sie haben Ihre Karriere in der Raiffeisenbank Oberland gestartet und Ihr berufliches Leben unserer Finanzgruppe verschrieben. Die heutige Auszeichnung sehe ich als weiteren Ansporn für den Vorstandsvorsitzenden Ralph Goller. Er hat die Bankenwelt, Finanzgruppe und Heimatbank nie verlassen – das nenne ich echte Treue“, betonte Dr. Jürgen Gros.



Gleich sechs Jubilare der Raiffeisenbank Oberland feierten jetzt ihr 40- und 25-jähriges Betriebsjubiläum. Unser Bild zeigt (von links) Vorstandsvorsitzenden Ralph Goller, Vorstand Peter Girndt, Stefanie Meisel, Aufsichtsratsvorsitzenden Frank Wunner, Erika Fischer, Karin Witzgall, Erna Lauterbach, GVB-Präsidenten Dr. Jürgen Gros und Hubert Ott.

Stefanie Meisel begann 1994 ihre Ausbildung bei der Raiffeisenbank Oberland und wurde nach dem erfolgreichen Abschluss ab März 1997 als Kreditsachbearbeiterin ins Angestelltenverhältnis übernommen. Ihr nebenberufliches Studium zum Bankfachwirt beendete sie 1999 mit großem Erfolg. Ihre großartige Leistung wurde damals sogar mit dem Meisterpreis belohnt.

Erna Lauterbach begann 1979 bei der Raiffeisenbank Oberland und wurde in der Bank vielfältig eingesetzt, Sie war sowohl in der Abteilung Rechnungswesen, der Kreditabteilung und im Sekretariat tätig, bis sie dann schwerpunktmäßig ins Sekretariat wechselte.

Erika Fischer begann 1972 ihre Bankausbildung bei der Raiffeisenbank Köditz-Selbitz und wurde nach dem erfolgreichen Abschluss als Kundenberaterin übernommen. Seit 1995 arbeitet sie bei der Raiffeisenbank Oberland in der Hauptstelle Marktlegast sowie den Geschäftsstellen Grafengehaig und Hohenberg.

Fünfter Jubilar ist Innenrevisor Hubert Ott, der 1995 zur Raiffeisenbank Oberland kam. Er war in den Bereichen Rechnungswesen, Steuern, Controlling, EDV und auch im Markt tätig. Seit 2013 arbeitet er als Innenrevisor und ist für diese Aufgabe der richtige Mann. Er hat sich umfassende Fachkenntnisse im Marktgebiet, wie auch in allen Marktfolgegebieten, angeeignet und zwischenzeitlich wird ihm bereits höchste Anerkennung der externen Revision zuteil.

Heutige Bilanzsumme der Raiffeisenbank Oberland eG mit einem Volumen von 133 Millionen Euro

Die Bilanzsumme betrug 1979 34 Millionen DM und hat heute ein Volumen von 133 Millionen Euro. Die Mitgliederzahl ist von 1.400 auf 3.328 und der Mitarbeiter von 19 auf 32 angewachsen. Nach seiner Berufung in den Vorstand, nach der Verabschiedung von Karl-Heinz Flügel, führte Ralph Goller die Bank ab Februar 2002 zusammen mit Edgar Käppel weiter.

Mit dieser Jahreszahl fiel die endgültige Aufgabe des Warengeschäftes zusammen und 2003 wurde das Getreidelagerhaus in Enchenreuth verkauft.

Ein Meilenstein waren weitere Umbauten in der Hauptstelle Marktlegast 2003 und 2009 mit SB-Bereich, Service und weiteren Beratungszimmern.

Seit 2010 führen Ralph Goller und Peter Girndt die Raiffeisenbank Oberland gemeinsam. Es folgten die Umbauten der Geschäftsstellen in Presseck (2012), Enchenreuth (2013) und Grafengehaig (2014). In diesem Jahr wurde zudem die VR-Bank Filiale Marktlegast mit drei Mitarbeitern und einem Geschäftsvolumen von rund 12 Millionen Euro komplett übernommen. Nach Marienweiher (2015/2016) und Hohenberg (2017) erfolgte der Restumbau in der Hauptstelle Marktlegast.



Präsident Dr. Jürgen Gros (rechts) vom Genossenschaftsverband Bayern ließ es sich nicht nehmen, dem Bankvorstand Ralph Goller (links) anlässlich des 40. Dienstjubiläums in ehrender Anerkennung und als Ausdruck des Dankes für vier Jahrzehnte besonders verdienstvolle Tätigkeit in der bayerischen Genossenschaftsorganisation die Goldene Ehrennadel zu verleihen.

Vorstandsvorsitzender Ralph Goller und Vorstand Peter Girndt nahmen ihrerseits bei der Feierstunde die Ehrung von fünf weiteren Jubilaren ihrer Bank vor und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren. „40 und 25 Jahre Mitarbeit in einem Unternehmen sind schon herausragende Ereignisse und von höchstem Wert für den Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Sie fördern die Kontinuität und die gleichbleibende Leistungsfähigkeit eines Unternehmens, stabilisieren das Betriebsklima und sind letztendlich die Grundlage für die Vertrauensstellung eines Mitarbeiters für seine Kunden. Für unsere Raiffeisenbank Oberland eG hat es sich in all den Jahren ausgezahlt, dass die Mehrzahl unserer Mitarbeiter aus der Region ist“, betonte Ralph Goller. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung duften die Jubilare eine Urkunde der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken, eine Glasskulptur sowie einen Goldbarren entgegen nehmen.

Karin Witzgall begann ihren genossenschaftlichen Berufsweg 1994 bei der ehemaligen Volksbank Hof in der Filiale Marktlegast und arbeitete sehr erfolgreich als Kundenberaterin. Als wir dann im Jahre 2014 die VR-Filiale übernahmen, entschied sie sich zu unserer Bank zu wechseln, wofür wir ihr heute noch sehr dankbar sind. Mit 20 Jahren bei der VR-Bank Hof und fünf Jahren bei uns feiert sie ihr 25-Jähriges Bankjubiläum.

Noch nahe am Kunden

„Ich möchte vor den Jubilaren im Namen des Aufsichtsrates den Hut ziehen und Respekt zollen, denn wo findet man heute noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die 25 oder gar 40 Jahre einem Betrieb treu bleiben. Hier bei unserer Raiffeisenbank ist sie noch vorhanden, die Kontinuität des Arbeitnehmers. Ihr verkörpert und lebt die Bank. Die sechs Jubilare sind ein Glücksgriff für die Raiffeisenbank Oberland“, stieg der Aufsichtsratsvorsitzende Frank Wunner in seine Worte ein. „Vorstandsvorsitzender Ralph Goller absolvierte seine Ausbildung von 1979 bis 1982 in der Bank und blieb der Bank 40 Jahre treu, dazu darf ich ihm recht herzlich gratulieren und danken. Die früheren Vorgesetzten haben erkannt, dass er ein großer Vorantreiber und Motivator für die Raiffeisenbank Oberland ist.“

Ralph Goller wurde nach seiner erfolgreichen Ausbildung gleich Geschäftsstellenleiter in Enchenreuth. 1985 übernahm er die Schalterleitung der Hauptgeschäftsstelle Marktlegugast und absolvierte sein Bankfachwirtstudium in Bayreuth 1987 mit erfolgreichem Abschluss. 1998 legte Goller die Prüfung zum Diplomierten Bankbetriebswirt ADG ab. In den Vorstand berufen wurde er 2002 und übernahm 2010 schließlich den Posten des Vorstandsvorsitzenden. Man kann sagen, es ist hier in der Bank eine kräftige und gesunde Eiche gewachsen, die die lange Geschichte der Raiffeisenbank Oberland eG mit verkörpert und vorlebt.

„1972 gab es im dünnbesiedelten Stadtsteinacher Oberland noch vier Raiffeisenbanken. Das waren Marktlegugast (gegründet 1896), Presseck (1890), Enchenreuth (1889) und Marienweiher (1896). Die vier damaligen Vorstände vollzogen die Fusion zur heutigen Raiffeisenbank Oberland 1972/1973 und sie besteht bis heute“, betonte Frank Wunner. Gestartet ist sie mit 963 Mitgliedern und 12 Mitarbeitern. Die Bank wuchs in den Folgejahren stetig und hatte 2001 bereits 2545 Mitglieder sowie 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2019 waren es 3328 und 32 Beschäftigte.

Die Bank hat sich stetig nach oben entwickelt und trägt auch die Handschrift des Vorstandsvorsitzenden Ralph Goller. Innovativ und vorausschauend war die Raiffeisenbank Oberland auch in der Frauenquote und hat mit Ingrid Thieroff seit 2000 eine engagierte Dame im Aufsichtsrat. 1989 wurde zudem der erste Geldautomat im Landkreis Kulmbach in Betrieb genommen.

Dankesworte von Ralph Goller

„Ich habe heute viel Lob erfahren dürfen, das hat mich sehr gefreut. Deshalb möchte ich unserem Aufsichtsratsvorsitzenden Frank Wunner und unserem Verbandspräsidenten Dr. Jürgen Gros ein herzliches Dankeschön für die Worte und die Auszeichnungen aussprechen“, sagte Ralph Goller.

Frank Wunner habe nicht nur seine Berufslaufbahn vorgetragen, sondern auch kurz die Erfolgsgeschichte der Bank in den 48 Jahren beleuchtet. Es freue ihn und er sei stolz darauf, dass er bisher 40 Jahre lang für diese Bank seinen Beitrag leisten konnte. Es habe ihm immer sehr viel Spaß gemacht.

„Wir können stolz auf unsere kleine aber feine Raiffeisenbank Oberland sein. Man sieht an den Marktanteilen von 65 Prozent und dem Betriebsergebnis von einem Prozent, dass die Größe der Bank nicht immer entscheidend ist“, skizzierte Ralph Goller. „Dass wir überhaupt noch ein eigenständiges Unternehmen sind und Jubiläen im Oberland feiern können, haben wir in erster Linie aber unseren ehemaligen Vorständen zu verdanken, die vor rund 48 Jahren die Entscheidung getroffen haben, die Raiffeisenbank Oberland zu gründen und den Biss und das notwendige Rückgrat hatten, viele Probleme in den Anfangsjahren zu lösen. Dass wir in all den Jahren die Eigenständigkeit erhalten und uns zu einer fortschrittlichen Bank entwickeln konnten, war auch in den vergangenen Jahren keine leichte Aufgabe und ist auch in Zukunft weiterhin nur mit viel Engagement und Kreativität möglich.“

Es lohnt sich, wenn wir damit ein regionales Unternehmen mit vielen Arbeitsplätzen erhalten und wir damit viele junge Leute in unserer Region halten können.

Den Erfolg, den die Raiffeisenbank Oberland über Jahre hinweg kontinuierlich einfahren konnte, der kommt aber nicht nur vom Einsatz Einzelner, der Erfolg kommt nur durch die Gemeinschaftsleistung von uns allen. Deshalb möchte ich das Lob von heute an alle Mitarbeiter weitergeben. Ihr habt es verdient, weil Ihr alle täglich gemeinsam an diesem Erfolg arbeitet.

Ich danke außerdem unserem gesamten Aufsichtsratsgremium für die vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit in all den vergangenen 18 Jahren, in denen ich im Vorstand dieser Bank bin, denn nur wenn Aufsichtsrat und Vorstand gut und vertrauensvoll miteinander arbeiten, kommt die Bank weiter. Ich hoffe wir können auch in den nächsten Jahren zusammen noch viel für unsere Raiffeisenbank Oberland und unsere Region bewegen.

Mein Dank gilt auch meinem Vorstandskollegen Herrn Peter Girndt, für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Es ist sehr wichtig, dass es im Vorstand stimmt, dass man sich respektiert und nicht gegeneinander, sondern immer miteinander arbeitet, um gemeinschaftlich gegen Wettbewerber und Regulatorik Lösungen zu finden.

Nicht vergessen möchte ich aber auch meine Frau Sabine, ich danke Dir dafür, dass Du mir in all den vergangenen Jahren immer den Rücken bei Familienangelegenheiten freigehalten hast, damit hatte ich meinen Kopf für die Raiffeisenbank Oberland frei.

Herr Dr. Gros, ich danke Ihnen einmal dafür, dass Sie wegen dieser Ehrung extra von München nach Oberfranken gekommen sind. Das spricht für Sie, daran erkennt man auch, dass Sie die kleinen Banken genauso wertschätzen und unterstützen, wie die großen Genossenschaftsbanken, Sie machen dabei keine Unterschiede, das haben Sie in Ihrer Rede auch überzeugend dargelegt.“

kpw

(Die Veranstaltung fand bereits Ende Februar noch vor der Corona-Krise statt.)



Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch: 09191 7232-0



© Antonigullert - stock.adobe.com

Mobile Jobsuche einfach & schnell

Die LINUS WITTICH Jobbörse

wittich.de/ jobboerse

powered by  ALPHAJUMP

- ✓ Mobil verfügbar
- ✓ Erhöhte Reichweite
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

Seien Sie dabei und erreichen Sie potentielle Arbeitnehmer jetzt noch besser mit unserem Karriereportal.

www.wittich.de/jobboerse 



Metzgerei Markus Ebner

Kulmbacher Str. 9, 95352 Marktlegast, Tel. 09255 229

Angebot der Woche*

vom 07.05. bis 27.05.2020

gekochter Hinterschinken.....	100 g	€ 1,59
Eiersalat hausgemacht	100 g	€ 0,79
Weißwürste	100 g	€ 0,89
Krakauer gekocht	100 g	€ 0,95
Hackfleisch gemischt.....	100 g	€ 0,89
Putenschnitzel natur	100 g	€ 1,10
Schweineschäufelrle.....	100 g	€ 0,85

Angebot der Woche*

vom 28.05. bis 17.06.2020

Wurstsalat o. M.	100 g	€ 0,99
Käseaufschnitt.....	100 g	€ 1,20
Lyoner fein v. St.....	100 g	€ 0,89
Pizzafleischkäse.....	100 g	€ 0,99
Schweinegulasch.....	100 g	€ 0,89
Schweinekoteletts.....	100 g	€ 0,79
Rindersuppenfleisch.....	100 g	€ 0,89

* Solange Vorrat reicht; Änderungen vorbehalten!

Unsere Öffnungszeiten sind
Mo. 7.30 – 13.00 Uhr,
Di. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr, Sa. 7.00 – 12.00 Uhr

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr




LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

WIR SIND TROTZ CORONA FÜR SIE DA!

JETZT ANZEIGEN SCHALTEN!

Informieren Sie Ihre Kunden durch unsere lokalen Medien, dass sie auch in dieser schwierigen Zeit für Sie im Einsatz sind.

Ich als Ihre Gebietsbetreuung bin gerne für Sie da!

Ihre Gebietsverkaufsleiterin

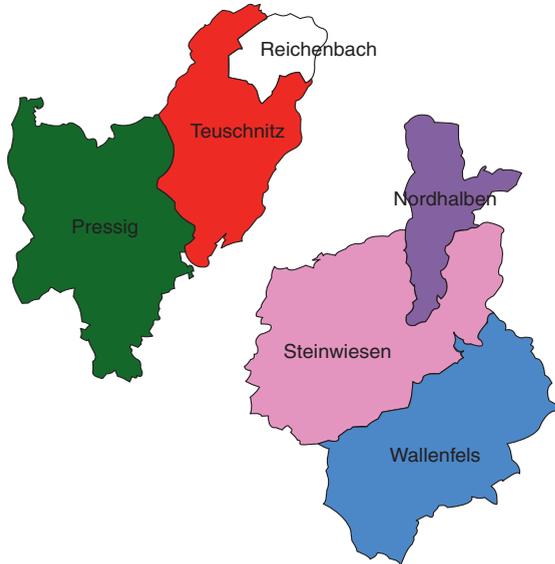
Nicole Kraus

Mobil: 0151 52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de



Informationsquelle

mit hoher Akzeptanz



PLZ 96358 **Teuschnitz**

Verbreitungsgebiet: Teuschnitz (mit Bastelsmühle, Dobermühle, Finkenmühle, Haßlach b. Teuschnitz, Kremnitzmühle, Rappoltengrün, Rauschenberg, Rauschenhof, Reichenbach, Tschirn, Wickendorf, Wiesenmühle, Wolfenhof)

PLZ 96332 **Pressig**

Verbreitungsgebiet: Pressig (mit Brauersdorf, Eila, Förtschendorf, Friedersdorf, Grössau, Haidelsmühle, Hessenmühle, Marienroth, Obere Mühle, Posseck i. Bay., Rothenkirchen, Welitsch)

PLZ 95716 **Konradsreuth**

Verbreitungsgebiet: Konradsreuth (mit Ahornberg, Berg, Birkenhof, Brand, Eckardsreuth, Engel, Föhrenreuth, Frauenhof, Glänzlammühle, Gläsel, Gottschalk, Hollareuth, Jägerhaus, Lerchenberg, Martinsreuth, Maschinenhaus, Mödlitz, Neudörflein, Oberperfdt, Pretschenreuth, Reuthlas, Ringlasmühle, Schallershof, Schallerreuth, Schödelshöhe, Schwarzenfurth, Silberbach, Steinmühle, Stiftsgrün, Unterperfdt, Walburgisreuth, Waldlust, Weißlenreuth, Wendlershof, Wölbersbach)

PLZ 95145 **Oberkotzau**

Verbreitungsgebiet: Oberkotzau, Autengrün, Am Wendler, Fattigau, Haideck, Herrenlohe, Lerchenberg, Pfaffengrün, Wustuben

PLZ 95182 **Döhlau**

Verbreitungsgebiet: Döhlau, Kautendorf, Neudöhlau, Tauperlitz

- Näher am Kunden
- Hohe Leserzahlen
- Längere Aktualität

Werben Sie effektiv in Amts- und Mitteilungsblättern.

PLZ 96365 **Nordhalben**

Verbreitungsgebiet: Nordhalben (mit Heinersberg, Thomasmühle)

PLZ 96349 **Steinwiesen**

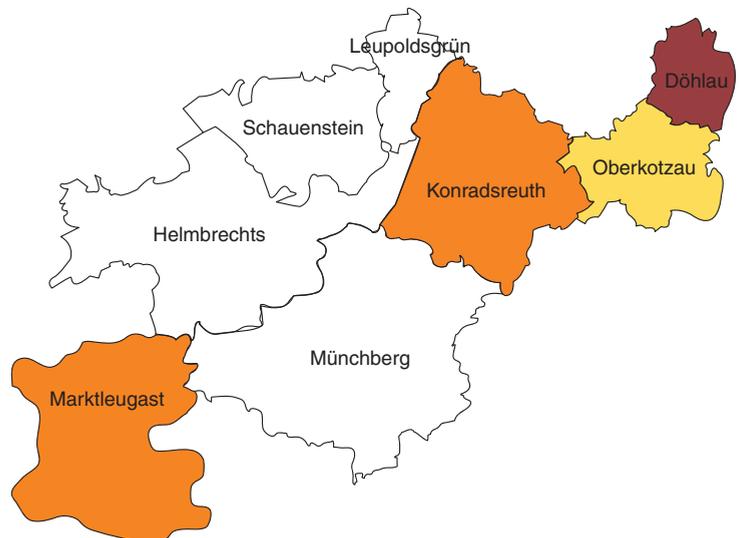
Verbreitungsgebiet: Steinwiesen, Berglesdorf, Birnbaum, Eisenhammer, Erlabrück, Hubertushöhe, Klingersmühle, Kochsmühle, Kübelberg, Leitsch, Leitschenstein, Löfflersmühle, Neufang, Nurn, Remitzhof, Rieblich, Schlegelshaid, Schnabrichsmühle, Schwarzmühle, Teichmühle, Tempenberg

PLZ 96346 **Wallenfels**

Verbreitungsgebiet: Wallenfels (mit Neuengrün, Schnaid, Schnappenhammer, Wolfersgrün)

PLZ 95352 **Marktlegast**

Verbreitungsgebiet: Marktlegast (mit Achatzmühle, Baiersbach, Filshof, Großrehmühle, Hanauerhof, Hermes, Hinterrehberg, Hohenberg, Hohenreuth, Kleinrehmühle, Kosermühle, Mannsflur, Marienweiher, Mittelrehberg, Neuen-sorg, Neuguttenberg, Ösel, Roth, Steinbach, Tannenwirthaus, Traindorf, Vorderrehberg, Weihermühle, Zegastmühle)



Für Anfragen und Beratung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Mobil: 0151 52046086

Fax: 09191 7232-42

n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.